FernUniversität in Hagen

Prüfungsleitfaden B.A. Kulturwissenschaften
Fachschwerpunkt Literatur

Wintersemester 2026/27

Redaktion: Ann-Kathrin Klassen, M.A.
August 2026

Inhaltsverzeichnis

Vorbemerkung ... 2

Allgemeine Informationen zu den Prüfungsformen

Klausuren – Allgemeine Informationen ... 3
Mündliche Prüfungen – Allgemeine Informationen ... 4
Hausarbeiten – Allgemeine Informationen ... 6

Modulspezifische Prüfungsanforderungen

Modul 25301/L1
Klausur im Modul 25301/L1 ... 9

Modul 25302/L2
Standardhausarbeit im Modul 25302/L2 ... 11
Praxishausarbeit im Modul 25302/L2 ... 13
Mündliche Modulprüfung im Modul 25302/L2 ... 17

Modul 25303/L3
Klausur im Modul 25303/L3 ... 18
Mündliche Modulprüfung im Modul 25303/L3 ... 19
Hausarbeit im Modul 25303/L3 ... 21

Modul 25304/L4
Klausur im Modul 25304/L4 ... 23
Mündliche Modulprüfung im Modul 25304/L4 ... 24
Hausarbeit im Modul 25304/L4 ... 24

Modul 25305/L5
Klausur im Modul 25305/L5 ... 26
Mündliche Modulprüfung im Modul 25305/L5 ... 27
Hausarbeit im Modul 25305/L5 ... 28

Modul 25306/L6
Mündliche Modulprüfung im Modul 25306/L6 ... 28
Hausarbeit im Modul 25306/L6 ... 30
Praxishausarbeit im Modul 25306/L6 ... 31

Modul 25003/W DH
Portfolioprüfung im Modul 25003/W DH (Literatur) ... 33

Modul 25307/W GEN
Hausarbeit im Modul 25307/W GEN (Literatur- und Medienwissenschaft) ... 34
Portfolioprüfung im Modul 25307/W GEN (Literatur- und Medienwissenschaft) ... 35

Vorbemerkung

Der vorliegende Prüfungsleitfaden für den Fachschwerpunkt Literatur im B.A. Kulturwissenschaften vermittelt Ihnen wichtige Informationen zu den Prüfungen und Prüfungsformen in den Modulen 25301/L1 bis 25306/L6 sowie die Wahlmodule 25003/DH und 25307/W GEN. Er trägt damit sowohl zu einer verbesserten Übersichtlichkeit der Informationsvermittlung als auch zu einer erweiterten Transparenz der Prüfungsbedingungen bei.

Bitte beachten Sie: Mit Erscheinen dieses Prüfungsleitfadens
verlieren alle Prüfungsleitfäden aus früheren Semestern ihre Gültigkeit!
Der vorliegende Prüfungsleitfaden gilt ausschließlich im Wintersemester 2026/27!

Der erste Teil des Leitfadens fasst für die drei Prüfungsformen (Klausur, mündliche Modulprüfung und Hausarbeit) die allgemeinen Modalitäten zusammen, die modulübergreifend gelten: Prüfungsanmeldung, Prüfungsorte und -termine, Anmeldefristen usw. Der zweite Teil liefert für jedes der sechs literaturwissenschaftlichen Module und zwei Wahlmodule die jeweils modulspezifischen Prüfungsanforderungen für jede in den Modulen mögliche Prüfungsform und nennt die für die Module zuständigen Ansprechpartner*innen. Bitte beachten Sie, dass seit dem Sommersemester 2026 ein neues Wahlmodul „Interdisziplinäre Genderforschung“ (W GEN) eingeführt worden ist.

Sobald Sie sich für eine Prüfungsform entschieden haben, sollten Sie die allgemeinen Informationen dazu und die jeweiligen spezifischen Modulanforderungen aufmerksam durchlesen. Im Interesse einer möglichst reibungslosen Durchführung der Prüfungen bitten wir nachdrücklich darum, die Hinweise genau zu beachten und insbesondere die gesetzten Fristen einzuhalten.

Die Prüfungen im Fachschwerpunkt Literatur des B.A. Kulturwissenschaften werden auf der Grundlage der gemeinsamen „Prüfungsordnung für die Studiengänge Kulturwissenschaften, Politikwissenschaft, Verwaltungswissenschaft Soziologie (ehemals Politik- und Verwaltungswissenschaft), Bildungswissenschaft mit dem Abschluss ‚Bachelor of Arts (B.A.)‘ an der FernUniversität in Hagen vom 24. September 2002 (Stand 18. August 2021)“, der „Studienordnung für den Studiengang ‚B.A. Kulturwissenschaften mit Fachschwerpunkt Geschichte, Literatur, Philosophie’ mit dem Abschluss ‚Bachelor of Arts (B.A.)‘ an der FernUniversität in Hagen (Einschreibung bis Wintersemester 2015/16) vom 30. April 2008 (Stand 15. Mai 2019)“ und der „Studienordnung für den Studiengang ‚B.A. Kulturwissenschaften mit Fachschwerpunkt Geschichte, Literatur, Philosophie‘ mit dem Abschluss ‚Bachelor of Arts (B.A.)‘ an der FernUniversität in Hagen (Einschreibung ab Sommersemester 2016) vom 1. September 2015 (Stand 16. März 2022)“ durchgeführt. Prüfungs- und Studienordnungen sind über die Seite B.A. Kulturwissenschaften – Service – Downloads als PDF-Datei zugänglich.

Für das Institut für Neuere deutsche Literatur- und Medienwissenschaft
Ann-Kathrin Klassen, M.A.

Klausuren – Allgemeine Informationen

Welche Module kann ich mit einer Klausur abschließen?

Mit einer Klausur müssen Sie das Modul 25301/L1 abschließen; bei den Modulen 25303/L3, 25304/L4 und 25305/L5 ist das optional.

Wie und wann melde ich mich zur Klausur an?

Sie müssen Ihre Prüfung bis zum **15.12.** (Wintersemester) bzw. **15.6.** (Sommersemester) beim Prüfungsamt online anmelden. Die Anmeldung erfolgt ausschließlich online im Prüfungsportal, vgl. Sie die Informationen auf der Seite B.A. Kulturwissenschaften – Prüfungen – Prüfungsanmeldung.

Wann findet die Klausur statt?

Die Klausur findet Anfang März (Wintersemester) bzw. Anfang September (Sommersemester) statt. Die genauen Klausurtermine erfahren Sie über die Internet-Seiten der FernUniversität im Studienportal des B.A. Kulturwissenschaften mit Fachschwerpunkt, vgl. B.A. Kulturwissenschaften – Prüfungen – Klausur.

Wo finden die Klausuren statt?

Informationen zu möglichen Klausurorten finden Sie auf den Internet-Seiten der FernUniversität im Studienportal des B.A. Kulturwissenschaften mit Fachschwerpunkt, vgl. B.A. Kulturwissenschaften – Prüfungen – Klausur.

Kann ich mich von der Klausur wieder abmelden?

Der Rücktritt ist bis einen Tag vor der Klausur möglich, allerdings ab vier Wochen vor der Klausur gegen eine Verwaltungsgebühr von 25€. Die Abmeldung erfolgt ebenfalls online, vgl. B.A. Kulturwissenschaften – Prüfungen – Prüfungsabmeldung.

Wann erfahre ich das Klausurergebnis?

Jede Klausur wird von einer prüfenden Person bewertet. Die Bewertung wird dem Prüfling in der Regel nach acht Wochen mitgeteilt.

Fristen und Termine

Deadlines im Wintersemester	
bis 15.12.	Anmeldung der Klausur als Prüfungsform beim Prüfungsamt
Anfang März	Klausur
Deadlines im Sommersemester	
bis 15.6.	Anmeldung der Klausur als Prüfungsform beim Prüfungsamt
Anfang September	Klausur

Mündliche Prüfungen – Allgemeine Informationen

Welche Module kann ich mit einer mündlichen Modulprüfung abschließen?

Sie können die Module 25302/L2, 25303/L3, 25304/L4, 25305/L5, 25306/L6 und 25307/W GEN mit einer mündlichen Prüfung abschließen. Falls Sie die Module 25302/L2 oder 25306/L6 als Praxismodul belegen, können diese Module nur mit einer Hausarbeit abgeschlossen werden.

Wie und wann melde ich mich zur mündlichen Prüfung an?

Sie müssen Ihre Prüfung bis zum **15.12.** (Wintersemester) bzw. **15.6.** (Sommersemester) beim Prüfungsamt online anmelden. Die Anmeldung erfolgt ausschließlich online im Prüfungsportal, vgl. Sie die Informationen auf der Seite B.A. Kulturwissenschaften – Prüfungen – Prüfungsanmeldung**.**

Wie vereinbare ich den Prüfungstermin?

Sobald Sie sich online zur Prüfung angemeldet haben, kontaktieren Sie bitte die zuständige Modulbetreuung, um mit ihr einen Prüfungstermin innerhalb des Semesters zu vereinbaren. Informationen über Termine und Fristen im Zusammenhang mit mündlichen Prüfungen erhalten Sie im jeweiligen Lehrgebiet sowie in der jeweiligen Moodle-Lernumgebung eines Moduls. Bitte vgl. Sie dazu auch unbedingt die Angaben in den Moodle-Lernumgebungen der Module sowie auf den Seiten zu den mündlichen Prüfungen in den einzelnen Modulen in diesem Prüfungsleitfaden!

Wie vereinbare ich die thematischen Schwerpunkte der Prüfung?

Ansprechpartner*innen für die thematische Gestaltung der mündlichen Prüfung sind die jeweiligen Modulbetreuer*innen.

Spätestens zwei Wochen vor dem vereinbarten Prüfungstermin senden Sie der prüfenden Person zu den Themenschwerpunkten ein kurzes Thesenpapier, in dem Sie knapp die zentralen Gedanken zum Thema darstellen (ggf. in Thesenform) sowie die verwendete Forschungsliteratur angeben. Die genauen Modalitäten vereinbaren Sie bitte mit Ihren Prüfer*innen.

Wo findet die mündliche Prüfung statt?

Ob die mündlichen Prüfungen online als Videoprüfung oder in Präsenz an der FernUniversität in Hagen in den Räumlichkeiten des Instituts für Neuere deutsche Literatur- und Medienwissenschaft stattfinden, muss mit der prüfenden Person vereinbart werden.

Bitte nehmen Sie dazu auch die Informationen auf der Seite Studienportal M.A. Neuere deutsche Literaturwissenschaft und Medientheorie – Möglichkeiten für die Absolvierung von mündlichen Prüfungen zur Kenntnis!

Wie lange dauert die mündliche Prüfung?

Die mündliche Prüfung dauert 30–45 Minuten.

Was wird von mir in der mündlichen Prüfung erwartet?

Mündliche Prüfungen an einer Universität sind nicht nur Wissensprüfungen, sondern vor allem der Austausch von Argumenten zu einem Forschungsfeld. Die mündliche Prüfung findet in der Form eines Gesprächs statt. D.h. Sie werden nicht gebeten, einen Vortrag zu halten. Stattdessen sollen Sie zeigen, dass Sie Ihr erworbenes Wissen flexibel handhaben und aus verschiedenen Blickrichtungen präsentieren können. Nehmen Sie die Fragen der Prüfer*innen als Ausgangspunkt, um einen Gedankengang möglichst auch in Auseinandersetzung mit der Forschungsliteratur und im thematischen Kontext des Moduls zu entwickeln.

Wann erfahre ich das Ergebnis meiner mündlichen Prüfung?

Die Bewertung Ihrer Prüfungsleistung wird Ihnen im direkten Anschluss an die mündliche Prüfung mitgeteilt.

Kann ich mich von der mündlichen Prüfung wieder abmelden?

Der Rücktritt ist bis einen Tag vor der mündlichen Prüfung möglich und muss ebenfalls online erfolgen, vgl. B.A. Kulturwissenschaften – Prüfungen – Prüfungsabmeldung.

Bitte verständigen Sie im Falle eines Rücktritts unbedingt auch umgehend Ihre Prüfer*innen via E-Mail! Ihre Online-Abmeldung erreicht ausschließlich das Prüfungsamt und nicht automatisch auch Ihre Prüfer*innen!

Fristen und Termine

Deadlines im Wintersemester

bis 15.12.	Anmeldung der mündlichen Prüfung als Prüfungsform beim Prüfungsamt

Deadlines im Sommersemester

bis 15.6.	Anmeldung der mündlichen Prüfung als Prüfungsform beim Prüfungsamt

Hausarbeiten – Allgemeine Informationen

Was sind Hausarbeiten?

Hausarbeiten sind wissenschaftliche Arbeiten und müssen in Form und Darstellungsweise den im Fach Neuere deutsche Literaturwissenschaft allgemein gebräuchlichen Standards entsprechen. Wichtige inhaltliche und formale Hinweise gibt dazu der „Leitfaden für das Verfassen einer wissenschaftlichen Hausarbeit“, dessen Regelungen die allgemeinen Formatierungshinweise im sog. „Beipackzettel für Hausarbeiten“ für unseren Masterstudiengang spezifizieren. Bitte beachten Sie ggf. modulspezifische Hinweise zur schriftlichen Hausarbeit in der jeweiligen Moodle-Lernumgebung eines Moduls.

Welche Module kann ich mit einer Hausarbeit abschließen?

Sie können die Module 25302/L2, 25303/L3, 25304/L4, 25305/L5, 25306/L6 und 25307/W GEN mit einer Hausarbeit abschließen. Grundlage der Hausarbeit ist eine der Lerneinheiten innerhalb des jeweiligen Moduls oder ein entsprechendes modulbezogenes Präsenzseminar. Ansprechpartner*innen sind die jeweiligen Modul- bzw. Kursbetreuer*innen.

Wie und wann melde ich meine Hausarbeit an?

Sie müssen Ihre Prüfung bis zum **15.12.** (Wintersemester) bzw. **15.6.** (Sommersemester) beim Prüfungsamt online anmelden. Die Anmeldung erfolgt ausschließlich online im Prüfungsportal, vgl. Sie die Informationen auf der Seite B.A. Kulturwissenschaften – Prüfungen – Prüfungsanmeldung.

Wann spreche ich mein Thema ab?

Setzen Sie sich *frühzeitig* mit der Modulbetreuung in Verbindung, um ein Thema abzusprechen. Der Zeitraum, innerhalb dessen Sie Ihr Thema absprechen können, beginnt direkt nach der Prüfungsanmeldung und endet allgemein acht Wochen vor Semesterende, d. h. am **1. Februar** (Wintersemester) bzw. am **2. August** (Sommersemester). Für einzelne Module können abweichende Fristen gelten. Bitte vgl. Sie daher auch unbedingt die Angaben dazu in den Moodle-Lernumgebungen der Module sowie auf den Seiten zu den Hausarbeiten in den einzelnen Modulen in diesem Prüfungsleitfaden. Die Themenabsprache gilt erst als beendet, wenn das vorzulegende Exposé endgültig akzeptiert worden ist! Bitte nutzen Sie zur Themenabsprache die dafür vorgesehenen Foren in den Moodle-Lernumgebungen der Module.

Ist Ihr Thema einmal vereinbart, teilt Ihnen das Prüfungsamt die offizielle Themenstellung und das verbindliche Datum der Abgabe mit. Es gilt für alle B.A.-Studierenden, unabhängig von der Einschreibung in ein Teilzeit- oder Vollzeitstudium, eine Bearbeitungsfrist von sechs Wochen. Mit den Betreuer*innen der Hausarbeiten können Sie vereinbaren, zu welchem Zeitpunkt das Thema Ihrer Hausarbeit beim Prüfungsamt angemeldet wird.

Wie verläuft die Themenabsprache?

Bitte nutzen Sie zur Themenabsprache die dafür vorgesehenen Foren in den Moodle-Lernumgebungen der Module. Im Rahmen der Themenabsprache verfassen Sie – nach der Vereinbarung des Themas! – ein Exposé, das auf ca. zwei Seiten Ihre zentralen Gedanken zur Fragestellung bzw. dem geplanten Vorgehen zusammenfasst. Das Exposé enthält auch eine vorläufige Gliederung sowie einen Überblick über die verwendete Forschungsliteratur. Weitere wichtige Vorgaben finden Sie unter den einzelnen Modulinformationen.

Welchen Umfang soll die Hausarbeit haben?

Modulhausarbeiten haben nach § 6 der Studienordnung einen Normumfang von 15 bis max. 20 DIN-A4-Seiten (bei ca. 2500 Zeichen pro Seite inkl. Satz- und Leerzeichen). Wichtige Hinweise dazu gibt der „Leitfaden für das Verfassen einer wissenschaftlichen Hausarbeit“, dessen Regelungen die allgemeinen Formatierungshinweise für den Fachschwerpunkt Literatur spezifizieren.

Welche rechtlichen Richtlinien sind zu erfüllen?

Der Arbeit ist eine Versicherung darüber beizufügen, dass sie selbständig verfasst wurde und keine anderen als die angegebenen Quellen benutzt worden sind. Ein entsprechendes Formular wird Ihnen vom Prüfungsamt

zusammen mit Ihrer Themenstellung zugeschickt. Das Formular steht auch auf dieser Seite B.A. Kulturwissenschaften – Prüfungen – Hausarbeit im Abschnitt „Formalia / Abgabe“ zum Download zur Verfügung.

Wann ist die Abgabefrist für die Hausarbeit?

Für die Bearbeitung haben alle B.A.-Studierenden, unabhängig von der Einschreibung in ein Teilzeit- oder Vollzeitstudium, sechs Wochen Zeit. Der genaue Abgabetermin wird Ihnen vom Prüfungsamt zusammen mit der offiziellen Themenstellung mitgeteilt.

An wen sende ich die fertiggestellte Hausarbeit?

Die Hausarbeiten werden ab dem Sommersemester 2022 digital über das Online-Übungssystem abgegeben. Beachten Sie dazu den sog. Beipackzettel, der Ihnen zusammen mit der Themenstellung vom Prüfungsamt zugeschickt wird. Diesen ‚Beipackzettel‘ können Sie vorab von dieser Seite aus herunterladen: B.A. Kulturwissenschaften – Prüfungen – Hausarbeit.

Ansprechpartnerin in der Prüfungsverwaltung ist Frau Antje Dahlmann-Müller, vgl. B.A. Kulturwissenschaften – Service – Kontakt.

Wann erfahre ich das Ergebnis meiner Hausarbeit?

Jede Hausarbeit wird von einer prüfenden Person bewertet. Die Bewertung wird dem Prüfling etwa acht Wochen nach Abgabe mitgeteilt.

Kann ich mich von der Hausarbeit wieder abmelden?

Der Rücktritt von der Hausarbeit ist nur vor der offiziellen Themenvergabe durch das Prüfungsamt möglich und muss (wie die Anmeldung zur Prüfung) online erfolgen, vgl. B.A. Kulturwissenschaften – Prüfungen – Prüfungsabmeldung.

Fristen und Termine

Deadlines im Wintersemester

bis 15.12.	Anmeldung der Hausarbeit als Prüfungsform beim Prüfungsamt
bis 1.2.	Themenabsprache mit der Modulbetreuung und Erstellung und Einreichung des Exposés über die dafür vorgesehenen Foren in den Moodle-Lernumgebungen des Moduls
bis 7.2.	offizielle Anmeldung der Hausarbeit beim Prüfungsamt durch Betreuer*in
	Digitale Abgabe der Hausarbeit im Online Übungssystem: die Bearbeitungszeit beträgt 6 Wochen; der genaue Abgabetermin wird nach der Anmeldung der Hausarbeit durch die Betreuer*in vom Prüfungsamt offiziell mitgeteilt

Deadlines im Sommersemester

bis 15.6.	Anmeldung der Hausarbeit als Prüfungsform beim Prüfungsamt
bis 2.8.	Themenabsprache mit der Modulbetreuung und Erstellung und Einreichung des Exposés über die dafür vorgesehenen Foren in den Moodle-Lernumgebungen des Moduls
bis 9.8.	offizielle Anmeldung der Hausarbeit beim Prüfungsamt durch Betreuer*in
	Digitale Abgabe der Hausarbeit im Online Übungssystem: die Bearbeitungszeit beträgt 6 Wochen; der genaue Abgabetermin wird nach der Anmeldung der Hausarbeit durch die Betreuer*in vom Prüfungsamt offiziell mitgeteilt

ACHTUNG: Sollte ein Datum der Deadline auf ein Wochenende (Samstag oder Sonntag) fallen, gilt der letzte vorangehende Werktag unter der Woche!

Zu den Terminen, bis zu denen die Themen mit den Betreuenden Ihrer Hausarbeit abzusprechen sind, vgl. Sie bitte die Angaben zu den einzelnen Modulen.

Klausur im Modul 25301/L1

Wichtiger Hinweis

Anders als die übrigen Module im literaturwissenschaftlichen Fachschwerpunkt kann das Modul 25301/L1 ausschließlich mit einer Klausur abgeschlossen werden.

Wann findet die Klausur statt und wie wird sie durchgeführt?

Der Prüfungstermin wird voraussichtlich zu Semesterbeginn im Studienportal sowie in der semesteraktuellen Moodle-Umgebung des Moduls bekannt gegeben. Der offizielle Anmeldeschluss für die Klausur ist der der **15.12.** (im Wintersemester) bzw. der **15.6.** (im Sommersemester). Die Klausur findet online als Klausur@home über das Online-Übungssystem (https://online-uebungssystem.fernuni-hagen.de) statt. Alle Informationen dazu werden Sie im Laufe des Semesters im Studienportal sowie in der Moodle-Umgebung des Moduls finden.

Wichtiger Hinweis:

Weiterführende Informationen zur Themenstellung der Klausur in 25301/L1 finden Sie in der Moodle-Umgebung des Moduls.

Wichtiger Hinweis: Mit dem Wintersemester 2020/2021 liegt das Modul 25301/L1 in überarbeiteter Form vor. Es gelten fortan nur noch die aktuellen Lerneinheiten LE1 (Kurs 03580), LE2 (Kurs 03581) und LE3 (Kurs 03582). Die alten Kurse (03531, 03532, 03533, 03534) sind ab dem Wintersemester 2020/2021 nicht mehr im Einsatz und daher auch nicht mehr Gegenstand der Abschlussklausur.

Alle ehemaligen Beleger*innen der alten Kursnummern (max. 7 Semester in Folge) erhalten kostenfreien Zugriff auf das neue Kursmaterial. Belegen Sie dafür bitte die neuen Lerneinheiten und setzen Sie dabei das Wiederholerkennzeichen (WHK). Für alles Weitere beachten Sie bitte die Hinweise auf der Modulseite im Studienportal:
https://www.fernuni-hagen.de/ksw/studium/portale/bakw/studierende/module/25301.shtml

Moodle

Für das Modul 25301/L1 ist eine Moodle-Lernplattform eingerichtet, die online betreut wird, vgl. https://moodle.fernuni-hagen.de/. Nutzen Sie unbedingt die Moodle-Plattform zum Modul 25301/L1 – achten Sie darauf, dass Sie die Moodle-Plattform des jeweils aktuellen Semesters nutzen!

Auf Moodle erhalten Sie nicht nur Zugriff auf die Lerneinheiten, sondern auch auf weiterführende Materialien für das Selbststudium und zur Vorbereitung auf die Abschlussklausur. Sie haben auf Moodle außerdem die Möglichkeit, sich mit Ihren Kommiliton*innen über die fachlichen Inhalte des Moduls auszutauschen.

Auf Moodle finden Sie alle wichtigen Hinweise und Informationen zur Abschlussklausur, die dort im Laufe des Semesters veröffentlicht werden! Im Wintersemester müssen Sie sich bis zum 15.12., im Sommersemester bis zum 15.6. eigenständig im Prüfungsportal für die Klausur anmelden! Bitte beachten Sie dazu die Hinweise im Studienportal in der Rubrik Prüfungen/Prüfungsanmeldung.

Alle weiteren wichtigen Hinweise zum Modul 25301/L1 finden Sie auf der **Modulseite im Studienportal**:

https://www.fernuni-hagen.de/ksw/studium/portale/bakw/studierende/module/25301.shtml

Alle weiteren wichtigen formalen Hinweise zur Abschlussklausur im Modul 25301/L1 finden Sie ebenfalls im Studienportal unter der Rubrik „**Prüfungsformen/Klausur**“ (beachten Sie bitte mögliche Aktualisierungen, die dort im Laufe des Semesters veröffentlicht werden):

https://www.fernuni-hagen.de/KSW/portale/bakw/pruefungen/pruefungsformen/klausur/

Modulbetreuung und Ansprechpartner*innen

Lehrgebiet Neuere deutsche Literaturwissenschaft und Medienästhetik

Prof. Dr. Alexandra Pontzen Tel. 02331/987-4212 alexandra.pontzen@fernuni-hagen.de

Luzia Emilie Linström, M.A. luzia.linstroem@fernuni-hagen.de

Moodle-Betreuung:

Mila Mantaj, M.A. mila.mantaj@fernuni-hagen.de

Sekretariat:
Dorothea Rehmus-Fittje Tel. 02331/987-4200 dorothea.rehmus-fittje@fernuni-hagen.de

Ansprechpartner*innen in der Fakultätsverwaltung für administrative Fragen

Für Fragen zu Prüfungsterminen, Prüfungsan-/abmeldung, Klausurorten, Kursbelegungen, Kurswiederholungen etc. wenden Sie sich bitte an Ihre zuständige Ansprechpartnerin im Prüfungsamt der Fakultät KSW.

Antje Dahlmann-Müller, E-Mail: antje.dahlmann-mueller@fernuni-hagen.de

Universitätsstr. 33, Gebäude 1, Raum B 1.023
Sprechzeit: Montag bis Donnerstag 9–11 Uhr
Tel.: 02331/987-320, Fax: 02331/987-19320

Standardhausarbeit im Modul 25302/L2

Hinweis

Das Modul 25302/L2 in Form des Standardmoduls (ohne Praxisbezug) kann neben der mündlichen Prüfung auch mit einer schriftlichen Hausarbeit abgeschlossen werden.

Organisatorisches

Bitte vergleichen Sie die allgemeinen Hinweise zur Hausarbeit auf S. 6f. Die Themenabsprache muss spätestens bis zum **1.2.** (im Wintersemester) bzw. **2.8.** (im Sommersemester) abgeschlossen sein. Das heißt, das mit der Modulbetreuung abgesprochene Exposé muss bis zu diesem Zeitpunkt in der von Ihrer Betreuerin/Ihrem Betreuer akzeptierten finalen Version vorliegen. Die Anmeldung der Hausarbeit als Prüfungsform im Prüfungsportal erfolgt selbstständig durch Sie online bis zum **15.12.** (im Wintersemester) bzw. **15.6.** (im Sommersemester).

Wie spreche ich das Hausarbeitsthema ab?

Sie wenden sich bitte (rechtzeitig!) über das Forum zur Themenabsprache in der Moodle-Lernumgebung des Moduls an die ModulbetreuerInnen, Dr. Jessica Güsken oder Prof. Dr. Peter Risthaus, und sprechen ein Thema ab.

Schwerpunktsetzungen in der Hausarbeit

Möglich ist die Auseinandersetzung mit einem Thema aus dem Bereich der Gattungsproblematik in der Literatur, der Genretheorie im Film und sonstiger medialer Formate sowie weitere Fragestellungen aus dem Gebiet literarischer Medien, der Medientheorien, der Kulturgeschichte der Medien oder der Intermedialität. Entscheidend ist, dass Sie zu einer klar eingegrenzten Problemstellung und zu einem konkreten Analysegegenstand kommen. Viele Hinweise auf mögliche Hausarbeitsthemen bzw. mögliche Fragestellungen finden Sie in den Studienbriefen selbst sowie auch Themenbeispiele im „Lernpfad“ in der Moodle-Lernumgebung des Moduls.

Wichtige inhaltliche und formale Hinweise für die Erstellung und Formatierung einer Hausarbeit gibt der „Leitfaden für das Verfassen einer wissenschaftlichen Hausarbeit“, dessen Regelungen die allgemeinen Formatierungshinweise im sog. „Beipackzettel für Hausarbeiten“ für den Fachschwerpunkt Literatur spezifizieren. Den Leitfaden finden Sie auch in der L2-Moodle-Lernumgebung.

Welchen Umfang soll die Hausarbeit haben?

Alle Hinweise zum wissenschaftlichen Arbeiten sowie zur Erstellung einer Hausarbeit, deren Umfang und Einrichtung sowie zum dazugehörigen Exposé finden Sie im „Leitfaden für das Verfassen einer wissenschaftlichen Hausarbeit“ in der L2-Moodle-Lernumgebung.

Wann ist die Abgabefrist für die Hausarbeit?

Für die Bearbeitung der Hausarbeit haben Studierende sechs Wochen Zeit. Der genaue Abgabetermin wird nach der Anmeldung der Arbeit durch die Betreuer*in vom Prüfungsamt offiziell mitgeteilt. Die Frist läuft ab dem Tag, an dem Ihnen das Prüfungsamt Ihr Thema offiziell schriftlich mitteilt.

An wen sende ich die fertiggestellte Hausarbeit?

Die Hausarbeiten werden digital als PDF-Datei über das Online-Übungssystem abgegeben. Hinweise dazu finden Sie in der Moodle-Lernumgebung des Moduls.

Für die formale Einrichtung der Hausarbeit gelten ausschließlich die Angaben, die Sie in den entsprechenden Leitfäden im L2-Moodle finden!

Ansprechpartnerin in der Prüfungsverwaltung ist Frau Antje Dahlmann-Müller, vgl. Studienorganisation – Kontaktpersonen.

Modulbetreuung und Ansprechpartner*innen

Lehrgebiet Neuere deutsche Literaturwissenschaft und Mediengeschichte

Prof. Dr. Peter Risthaus	Tel. 02331/987-2579	peter.risthaus@fernuni-hagen.de
Dr. Jessica Güsken	Tel. 02331 987-4197	jessica.guesken@fernuni-hagen.de
Moodle-Betruung:		
Sibel Tayçimen, M.A.		sibel.taycimen@fernuni-hagen.de
Sekretariat:		
Christoph Düchting	Tel. 02331/987-2119	christoph.duechting@fernuni-hagen.de

Geben Sie beim Kontaktieren Ihrer möglichen Prüfer*innen per E-Mail immer Ihre Matrikelnummer mit an!

Praxishausarbeit im Modul 25302/L2

– von der praktischen Tätigkeit zur Praxishausarbeit

Schritt 1: Die praktische Tätigkeit

Dauer

Das Praktikum mit einer Dauer von vier Wochen respektive hundertfünfzig Stunden kann studienbegleitend durchgeführt werden oder auch vor der Belegung des Moduls absolviert werden. Das Praktikum kann auch in mehreren Arbeitsphasen erbracht werden. Die erforderliche Stundenzahl ist durch Bescheinigung der Praktikumsstelle nachzuweisen.

Wichtig ist, dass der Praktikumsnachweis und der Praxisbericht dem Lehrgebiet *Neuere deutsche Literaturwissenschaft und Medienästhetik* bis zum **15.12.** (Wintersemester) bzw. bis zum **15.6.** (Sommersemester) vorliegen.

Arbeitsfelder

Arbeitsfelder des Praktikums für den Studiengang Kulturwissenschaften können sein: Tätigkeiten in Museen, Archiven, Bibliotheken, Presse, Fernsehen, Verlagen, Werbeagenturen u. ä. Tätigkeiten in anderen Institutionen können ggf. nach Absprache mit den Modulbetreuer*innen anerkannt werden.

Ganz allgemein muss sich das Praktikum auf Tätigkeiten beziehen, welche die Schaffung, Produktion, Verbreitung, Vermarktung bzw. den Erhalt des kulturellen und historischen Erbes, der darstellenden und visuellen Kunst, der Architektur, des Verlags- und Pressewesens, der Archive und Bibliotheken, der audiovisuellen Medien etc. zum Ziel haben. Dieses Verständnis kultureller Praxis erfasst ausschließlich aktive Mitarbeit in oben genannter Art und Weise; nicht anerkannt werden rein passive Mitgliedschaften oder Tätigkeiten ohne entsprechenden inhaltlichen Bezug.

Praktikumsnachweis

Die Absolvierung des Praktikums muss durch entsprechenden schriftlichen Nachweis seitens der Praktikumsstelle bestätigt werden. Aus diesem Nachweis müssen sowohl die Tätigkeiten als auch die Dauer des Praktikums hervorgehen. Bitte reichen Sie den Nachweis in Kopie und nicht im Original ein!

Anerkennung praktischer Tätigkeit

Unter Umständen können berufliche und ehrenamtliche Tätigkeiten auf Antrag als Praktikum anerkannt werden. Fragen hierzu richten Sie bitte an die Betreuerin des Moduls, Dr. Jessica Güsken. Ein Praktikumsbericht ist **in jedem Fall** anzufertigen.

Schritt 2: Der Praktikumsbericht

Der Praktikumsbericht stellt die Grundlage für Ihre Hausarbeit im Praxismodul dar und gliedert sich in zwei Teile:

1. Reflexion der Tätigkeiten

Er sollte daher folgende Fragen beantworten: Was für ein Praktikum haben Sie absolviert? Wo haben Sie Ihr Praktikum absolviert? Welchen Tätigkeiten sind Sie dabei nachgegangen?

2. Methodisch-theoretischer Ausblick

Über die Reflexion hinaus sollten Sie Ihre Praktikumserfahrungen in einen Zusammenhang mit Theorien und Methoden der Kulturwissenschaften stellen, die Ihnen aus dem B.A.-Studiengang vertraut sind. Im Grunde können Sie diesen Teil des Praktikumsberichtes als eine gewisse Form des Exposés verstehen, indem Sie bereits andeuten, welche methodisch-theoretischen Aspekte in Ihrer Hausarbeit im Vordergrund stehen werden.

Umfang und Benotung

Als Umfang des Praktikumsberichts sind rund 3 bis 5 Seiten vorgesehen. Der Praktikumsbericht fließt nicht in die Benotung der Praxishausarbeit ein. Vielmehr bietet er Ihnen die Möglichkeit, die methodischen und theoretischen Aspekte Ihrer Praxishausarbeit im Vorfeld mit der Modulbetreuung abzusprechen. Zu diesem Zweck sollte auch eine erste Übersicht mit zu verwendender Forschungsliteratur beigefügt werden.

Eine eidesstattliche Erklärung über das selbständige Verfassen des Praktikumsberichts ist nicht nötig.

An wen sende ich den fertig gestellten Praktikumsbericht?

Der Bericht muss in digitaler Form als PDF zusammen mit dem Praktikumsnachweis (ebenfalls als PDF) per E-Mail an das Sekretariat gesendet werden.

Schritt 3: Praxishausarbeit

Schwerpunktsetzung im Modul

Bedingung für die Vorbereitung auf eine Praxishausarbeit ist die Auseinandersetzung mit den Lerneinheiten LE1 (vormals Kurs 03550) „Gattung/Genre/Format“, LE2 (vormals Kurs 03551) „Literatur und Medien“ sowie LE3 (vormals Kurs 03552) „Perspektiven auf Kultur und Medien“. Von hier aus erschließen Sie sich einen eigenen Schwerpunkt über aktuelle Fachliteratur.

Schwerpunktsetzungen in der Hausarbeit

In Anlehnung an Ihre jeweilige Tätigkeit ist die Auseinandersetzung mit einem Thema aus dem gesamten, durch die Studienbriefe eröffneten Feld möglich. Entscheidend ist, dass Sie zu einer klar eingegrenzten Problemstellung und zu einem konkreten Analysegegenstand kommen. Solche Analysegegenstände können theoretische Texte sein, die unter einem bestimmten Aspekt betrachtet und kontextualisiert werden, vor allem aber literarische Texte, die für Ihren Schwerpunkt interessant sind. Im Übrigen enthalten die Studienbriefe selbst bereits viele Hinweise auf mögliche Hausarbeitsthemen. Der Bezug Ihres Hausarbeitsthemas auf Ihr Praktikum ist mit dem/der Prüfer*in abzusprechen.

Hinweise zur Erstellung einer Hausarbeit und eines dazugehörigen Exposés finden Sie in der L2-Moodle-Lernumgebung.

Beispiele für eine Praxishausarbeit

Wenn Sie beispielsweise Ihr Praktikum in einer Stadtbücherei absolviert haben, können Sie eine Hausarbeit über Imaginationen der Bibliothek in Romanen des 20. Jahrhunderts (an ausgewählten Beispielen) schreiben, aber auch über die Bibliothek eines bestimmten Autors, über die Idee der Universalbibliothek, über die Geschichte der Bibliothekskataloge im 19. Jahrhundert und vieles andere mehr. Haben Sie in Ihrem Praktikum viel mit Fragen der Digitalisierung zu tun gehabt, könnten Sie eine Hausarbeit über Theorien zum Problem der Autorschaft im digitalen Zeitalter verfassen oder über die Unterscheidung analog/digital in verschiedenen Medientheorien.

Allgemeine Hinweise zum wissenschaftlichen Arbeiten sowie zur Erstellung einer Hausarbeit und eines dazugehörigen Exposés finden Sie in der L2-Moodle-Lernumgebung.

Allgemeines zur Praxishausarbeit

Was ist die Voraussetzung für die Prüfung im Praxismodul?

Damit Sie die Prüfung im Praxismodul absolvieren können, müssen Sie bis zum **15.12.** (Wintersemester) bzw. **15.6.** (Sommersemester) im betreffenden Lehrgebiet ein Praktikum nachweisen: Senden Sie dazu Ihren Praktikumsbericht und -nachweis als PDF per E-Mail an das Sekretariat des Lehrgebiets (s. u.).

Wie spreche ich das Hausarbeitsthema ab?

Sie wenden sich (rechtzeitig!) über das dafür vorgesehene Forum in der Moodle-Lernumgebung des Moduls an die ModulbetreuerInnen, Dr. Jessica Güsken oder Prof. Dr. Peter Risthaus, und sprechen ein Thema ab.

Bis wann muss mein Thema abgesprochen sein?

Die Themenabsprache muss für alle B.A.-Studierenden spätestens bis zum **1.2.** (im Wintersemester) bzw. bis zum **2.8.** (im Sommersemester) abgeschlossen sein. Das heißt, das mit der Modulbetreuung abgesprochene Exposé muss bis zu diesem Zeitpunkt in der von Ihrer/Ihrem Betreuer*in akzeptierten finalen Version vorliegen. Die Anmeldung der Hausarbeit als Prüfungsform im Prüfungsportal erfolgt selbstständig durch Sie online bis zum **15.12.** (im Wintersemester) bzw. **15.6.** (im Sommersemester).

Wie und wann melde ich mich für die Prüfung im Praxismodul an?

Deadlines im Wintersemester

bis 15.12.	Anmeldung der Hausarbeit als Prüfungsform im Prüfungsportal, vgl. B.A. Kulturwissenschaften – Prüfungen – Prüfungsanmeldung
bis 15.12.	postalische Vorlage von Praktikumsnachweis und -bericht beim Lehrgebiet
bis 1.2.	Abschluss der Themenabsprache (durch vorangehende Erstellung, Einreichung und ggf. Überarbeitung eines Exposés) mit der Modulbetreuung
bis 7.2.	offizielle Anmeldung der Hausarbeit beim Prüfungsamt durch die/den Betreuende/n
	Digitale Abgabe der Hausarbeit im Online Übungssystem (Link im L2-Moodle): die Bearbeitungszeit beträgt 6 Wochen; der genaue Abgabetermin wird nach der Anmeldung der Hausarbeit durch die Betreuer*in vom Prüfungsamt offiziell mitgeteilt

Deadlines im Sommersemester

bis 15.6.	Anmeldung der Hausarbeit als Prüfungsform im Prüfungsportal, vgl. B.A. Kulturwissenschaften – Prüfungen – Prüfungsanmeldung
bis 15.6.	postalische Vorlage von Praktikumsnachweis und -bericht beim Lehrgebiet
bis 2.8.	Abschluss der Themenabsprache (durch vorangehende Erstellung, Einreichung und ggf. Überarbeitung eines Exposés) mit der Modulbetreuung
bis 9.8.	offizielle Anmeldung der Hausarbeit beim Prüfungsamt durch Betreuer*in
	Digitale Abgabe der Hausarbeit im Online Übungssystem (Link im L2-Moodle): die Bearbeitungszeit beträgt 6 Wochen; der genaue Abgabetermin wird nach der Anmeldung der Hausarbeit durch die Betreuer*in vom Prüfungsamt offiziell mitgeteilt

Welchen Umfang soll die Hausarbeit haben?

Alle Hinweise zum wissenschaftlichen Arbeiten sowie zur Erstellung einer Hausarbeit, deren Umfang und Einrichtung sowie zum dazugehörigen Exposé finden Sie im „Leitfaden für das Verfassen einer wissenschaftlichen Hausarbeit“ in der L2-Moodle-Lernumgebung.

Wann ist die Abgabefrist für die Hausarbeit?

Für die Bearbeitung der Hausarbeit haben Studierende sechs Wochen Zeit. Der genaue Abgabetermin wird nach der Anmeldung der Arbeit durch die Betreuer*in vom Prüfungsamt offiziell mitgeteilt. Die Frist läuft ab dem Tag, an dem Ihnen das Prüfungsamt Ihr Thema offiziell schriftlich mitteilt.

An wen sende ich die fertiggestellte Hausarbeit?

Die Hausarbeiten werden digital als PDF-Datei über das Online-Übungssystem abgegeben. Hinweise dazu finden Sie in der Moodle-Lernumgebung des Moduls.

Für die formale Einrichtung der Hausarbeit gelten ausschließlich die Angaben, die Sie in den entsprechenden Leitfäden im L2-Moodle finden!

Ansprechpartnerin in der Prüfungsverwaltung ist Frau Antje Dahlmann-Müller, vgl. Studienorganisation – Kontaktpersonen.

Modulbetreuung und Ansprechpartner*innen

Lehrgebiet Neuere deutsche Literaturwissenschaft und Mediengeschichte

Prof. Dr. Peter Risthaus	Tel. 02331/987-2579	peter.risthaus@fernuni-hagen.de
Dr. Jessica Güsken	Tel. 02331 987-4197	jessica.guesken@fernuni-hagen.de
Moodle-Betreuung:		
Sibel Tayçimen, M.A.		sibel.taycimen@fernuni-hagen.de
Sekretariat:		
Christoph Düchting	Tel. 02331/987-2119	christoph.duechting@fernuni-hagen.de

Geben Sie beim Kontaktieren Ihrer möglichen Prüfer*innen per E-Mail immer Ihre Matrikelnummer mit an!

Mündliche Modulprüfung im Modul 25302/L2

Organisatorisches

Bitte vergleichen Sie die allgemeinen Hinweise zu den mündlichen Prüfungen auf S. 4f. sowie in der Moodle-Lernumgebung des Moduls!

Wann finden die mündlichen Modulprüfungen statt?

Prüfungstermine sind über das Lehrgebietssekretariat mit der Modulbetreuung zu vereinbaren, die die Prüfung abnimmt. Bitte beachten Sie hier auch weitere Hinweise in der L2-Moodle-Lernumgebung.

Themenschwerpunkte der mündlichen Modulprüfung

Grundlage der mündlichen Prüfung ist immer die Kenntnis der gesamten Studienbriefe im Modul 25302/L2. Darüber hinaus sind für die Prüfung drei Schwerpunkte zu wählen, die jeweils aus einem Kapitel der drei Studienbriefe bestehen, also z. B. 1. „Buchdruck“ aus dem Studienbrief „Literatur und Medien“ (LE2), 2. „Genre“ aus dem Studienbrief „Gattung/Genre/Format“ (LE1) und 3. „Performieren/Performanz“ aus dem Studienbrief „Perspektiven auf Kultur und Medien“ (LE3). Bitte sprechen Sie die Themenschwerpunkte rechtzeitig über das dafür vorgesehene Forum in der Moodle-Lernumgebung des Moduls mit Ihrer Prüferin/Ihrem Prüfer ab.

Thesenblatt

Grundlage der mündlichen Prüfung ist ein Thesenblatt. Zu jedem der drei Schwerpunktthemen (je ein Schwerpunktthema zu einer der drei Lerneinheiten) entwickeln Sie bitte 3–5 kurze Thesen, die Sie in der Prüfung erläutern möchten (z. B. „Literarische Gattungen sind Institutionen“, „Das Medium Fernsehen führt zum zerstreuten Sehen“ oder „Alle Kulturtechniken sind performativ“). Zusätzlich reichen Sie eine Liste der Literatur ein, mit der Sie sich über die Studienbriefe hinaus bei Ihrer Vorbereitung auseinandergesetzt haben. Maßgeblich für die Erstellung des Thesenpapiers ist der „Leitfaden für die mündliche Prüfung“, den Sie online in der Moodle-Lernumgebung des Moduls finden. Das Thesenblatt ist (als Word- oder PDF-Datei im Anhang zu einer E-Mail mit Angabe des Namens und der Matrikelnummer) spätestens zwei Wochen vor dem Prüfungstermin über das entsprechende Forum in der Moodle-Lernumgebung des Moduls einzureichen.

Modulbetreuung und Ansprechpartner*innen

Lehrgebiet Neuere deutsche Literaturwissenschaft und Mediengeschichte

Prof. Dr. Peter Risthaus	Tel. 02331/987-2579	peter.risthaus@fernuni-hagen.de
Dr. Jessica Güsken	Tel. 02331 987-4197	jessica.guesken@fernuni-hagen.de
Moodle-Betreuung:		
Sibel Tayçimen		sibel.taycimen@fernuni-hagen.de
Sekretariat:		
Christoph Düchting	Tel. 02331/987-2119	christoph.duechting@fernuni-hagen.de

Geben Sie beim Kontaktieren Ihrer möglichen Prüfer*innen per E-Mail immer Ihre Matrikelnummer mit an!

Klausur im Modul 25303/L3

Organisatorisches

Bitte vergleichen Sie die allgemeinen Hinweise zur Klausur auf S. 3.

Wann findet die Klausur statt?

Der Prüfungstermin wird zu Semesterbeginn im Studienportal sowie in der semesteraktuellen Moodle-Umgebung des Moduls bekannt gegeben. (Anmeldeschluss Wintersemester: **15.12.**, Sommersemester: **15.6.**)

Welche Fragen werden in der Klausur gestellt?

Für die Klausur werden insgesamt drei Aufgaben formuliert. Die erste Aufgabenstellung erfolgt zu den Kursen „Literarische Anthropologie im 18. Jahrhundert und heute“ und „Literarische Anthropologie. Geschichte der Selbstbiographie.“ Die zweite Aufgabenstellung behandelt den Kurs „Literarische Mentalitätsgeschichte“. Die dritte Fragestellung wird entweder zum Kurs „Exemplarische Fallgeschichten“ oder zum Kurs „Kriminalanthropologie“ formuliert. Aus diesen drei Klausurthemen wählen Sie *eine* Themenstellung aus, die Sie bearbeiten.

Mit der Themenstellung wird Wissen von den übergreifenden Zusammenhängen der jeweiligen Kursthemen anhand jeweils eines exemplarischen Textes (s. u.) abgefragt. Ihre Ausführungen sollten strukturiert in eine gedanklich nachvollziehbare Ordnung gebracht werden (keine Stichwortreihungen!).

Wichtiger Hinweis:

Weiterführende Informationen zu den Modalitäten und zur Themenstellung der Klausur in 25303/L3 finden Sie in der Moodle-Umgebung des Moduls.

Modulbetreuung und Ansprechpartner*innen

Lehrgebiet Neuere deutsche Literaturwissenschaft und Medientheorie

Prof. Dr. Uwe Steiner	Tel. 02331/987-2517	uwe.steiner@fernuni-hagen.de
Moodle-Betreuung: Ann-Kathrin Klassen, M.A.	Tel. 02331/987-4382	ann-kathrin.klassen@fernuni-hagen.de
Sekretariat: Leyla Pektas	Tel. 02331/987-4882	leyla.pektas@fernuni-hagen.de

Mündliche Modulprüfung im Modul 25303/L3

Organisatorisches

Bitte vergleichen Sie die allgemeinen Hinweise zu den mündlichen Prüfungen auf S. 4f.

Wann finden die mündlichen Modulprüfungen statt?

Die mündlichen Modulprüfungen zum Modul 25303/L3 werden jeweils im März (zum Ende des Wintersemesters) und September (zum Ende des Sommersemesters) durchgeführt.

Bitte melden Sie sich möglichst frühzeitig nach Ihrer Online-Anmeldung zur Prüfung, vgl. S. 4f., bei der Modulbetreuung zur Vereinbarung eines Prüfungstermins und zur Vorberatung Ihrer Prüfung!

Wichtiger Hinweis

Weiterführende Informationen zu den Modalitäten der mündlichen Prüfung in 25303/L3 finden Sie in der Moodle-Umgebung des Moduls.

Themenschwerpunkte der mündlichen Modulprüfung

Für die mündliche Modulprüfung vereinbaren Sie mit der Modulbetreuung bis **spätestens 15.12.** (Wintersemester) bzw. **15.6.** (Sommersemester) *zwei* Themenschwerpunkte:

- Der erste Schwerpunkt muss aus dem thematischen Horizont des Kurses „Literarische Anthropologie im 18. Jahrhundert“ gewählt werden. In dieser Lerneinheit finden Sie zwei Studienbriefe. Verbindlich studiert werden müssen der Studienbrief „Literarische Anthropologie im 18. Jahrhundert und heute“ (Verf.: Uwe Steiner) sowie aus dem Studienbrief „Literarische Anthropologie. Zur Geschichte der Selbstbiographie“ (Verf.: Helmut Pfotenhauer) das Kapitel 1 (S. 3–29). Aus den weiteren Inhalten dieses Studienbriefs und aus dem Buch von Alexander Košenina (*Literarische Anthropologie. Die Neuentdeckung des Menschen*, Berlin, 2. aktual. Aufl. 2016) können Sie Ihren Interessen folgend weitere Themenbereiche wählen.
- Den zweiten Themenschwerpunkt wählen Sie bitte frei aus den sonstigen Kursen des Moduls 25303/L3. Er muss sich also auf einen der Kurse „Literarische Mentalitätsgeschichte: Kindheit, Entwicklung, Familie“, „Exemplarische Fallgeschichten: Literatur im Kontext von Recht, Medizin und Psychologie“ oder „Kriminalanthropologie: Repräsentation von Kriminalität und Strafverfolgung in Literatur und Film“ beziehen.

Beide Themenschwerpunkte müssen jeweils auf einen oder höchstens zwei literarische Texte bezogen sein. Bitte beachten Sie, dass in der mündlichen Prüfung auch die allgemeinen Grundlagen der beiden ausgewählten Themenbereiche Gegenstand des Prüfungsgesprächs sein werden.

Thesenpapier

Spätestens vierzehn Tage vor dem vereinbarten Prüfungstermin muss das Thesenpapier über das entsprechende Forum in der Moodle-Lernumgebung des Moduls als Word-Datei eingereicht und von der Modulbetreuung akzeptiert worden sein.

In diesem Thesenpapier führen Sie bitte zu jedem der Texte/Themenschwerpunkte auf je ca. 10–15 Zeilen (in einem zusammenhängenden Text; keine Stichworte!) zentrale thematische Aspekte an. Achten Sie darauf möglichst konkrete Aussagen zu machen, die den jeweiligen Text/Themenschwerpunkt – nicht die Grundlagen der Modulthemen – zum Gegenstand haben. Verzeichnen Sie anschließend jeweils zu beiden Themen in Form einer kurzen Bibliographie die genutzte Ausgabe Ihres Primärtextes sowie die wichtigsten Beiträge aus der Forschung, die Sie für Ihre Vorbereitung herangezogen haben. Bitte beachten Sie, dass ‚Lektürehilfen‘ aus Schulbuchverlagen, also rein propädeutische Literatur, wie auch im Internet zu findende studentische Arbeiten nicht als wissenschaftliche Sekundärliteratur gelten! Ihre Literaturangaben zu der von Ihnen verwendeten Primär- und Sekundärliteratur müssen dem bibliographischen Standard entsprechen. Bitte orientieren Sie sich dafür an den Regelungen im „Leitfaden für das Verfassen einer wissenschaftlichen Hausarbeit“.

Versehen Sie bitte jedes Thesenpapier mit einem Deckblatt, das folgende Angaben enthält: Name, Adresse, E-Mail-Adresse, Matrikelnummer, Studiengang, Modul, Art und Datum der Prüfung, Themenschwerpunkte, Name der prüfenden Person.

Modulbetreuung und Ansprechpartner*innen

Lehrgebiet Neuere deutsche Literaturwissenschaft und Medientheorie

Prof. Dr. Uwe Steiner	Tel. 02331/987-2517	uwe.steiner@fernuni-hagen.de
Moodle-Betreuung: Ann-Kathrin Klassen, M.A.	Tel. 02331/987-4382	ann-kathrin.klassen@fernuni-hagen.de
Sekretariat: Leyla Pektas	Tel. 02331/987-4882	leyla.pektas@fernuni-hagen.de

Hausarbeit im Modul 25303/L3

Organisatorisches

Bitte vergleichen Sie die allgemeinen Hinweise zu Hausarbeiten auf S. 6f.

Die Themenvereinbarung muss bis zum **1.2.** (Wintersemester) bzw. **2.8.** (Sommersemester) durch vorherige Erstellung und Einreichung eines Exposés bei der Modulbetreuung abgeschlossen sein. Bitte melden Sie sich also **möglichst frühzeitig** (wir empfehlen dies spätestens Anfang Januar bzw. Anfang Juli zu tun) nach Ihrer Online-Anmeldung zur Prüfung, vgl. S. 6f., bei der Modulbetreuung der Hausarbeit zur Beratung und zur Themenvereinbarung! Weitere Hinweise entnehmen Sie bitte der Moodle-Umgebung des Moduls.

Thematik der Hausarbeit

Hausarbeiten zum Modul 25303/L3 müssen sich thematisch auf die in dem Modul angebotenen Kurse „Literarische Anthropologie im 18. Jahrhundert und heute“, „Literarische Anthropologie. Zur Geschichte der Selbstbiographie“, „Literarische Mentalitätsgeschichte: Kindheit, Entwicklung, Familie“, „Exemplarische Fallgeschichten: Literatur im Kontext von Recht, Medizin und Psychologie“, „Kriminalanthropologie: Repräsentation von Kriminalität und Strafverfolgung in Literatur und Film“ oder auf die für das Modul angebotenen Präsenzveranstaltungen beziehen. Die Themengrundlage soll in der Regel aus dem zeitlichen Kernbereich des Moduls, der deutschsprachigen Literatur des Zeitraums zwischen 1750 und 1850, stammen.

Wichtiger Hinweis:

Weiterführende Informationen zu den Modalitäten der Hausarbeit in 25303/L3 finden Sie in der Moodle-Umgebung des Moduls.

Themenabsprache und -vereinbarung

Aufgrund Ihrer Bearbeitung des Studienmaterials bzw. der Teilnahme an einer Präsenzveranstaltung sollten Sie in der Lage sein, ein für das Modul einschlägiges Hausarbeitsthema vorzuschlagen. Dieser Vorschlag wird von den für das Modul zuständigen Ansprechpartner*innen geprüft und in Absprache mit Ihnen ggf. modifiziert bzw. konkretisiert.

Die Themenabsprache erfolgt über das Forum zur Themenabsprache in der Moodle-Lernumgebung des Moduls. Erst *nach* der Themenabsprache reichen Sie ein Exposé als Word-Datei ebenfalls über das Forum zur Themenabsprache in der Moodle-Lernumgebung des Moduls ein, das auf ca. zwei Seiten Ihre zentralen Gedanken zur Fragestellung und zum Vorgehen zusammenfasst. Das Exposé muss auch eine vorläufige Gliederung sowie eine Liste der verwendeten Forschungsliteratur enthalten. Bitte beachten Sie, dass ‚Lektürehilfen‘ aus Schulbuchverlagen, also rein propädeutische Literatur wie auch im Internet zu findende studentische Arbeiten nicht als wissenschaftliche Sekundärliteratur gelten! Ihre Literaturangaben zu der von Ihnen verwendeten Primär- und Sekundärliteratur müssen dem bibliographischen Standard entsprechen. Bitte orientieren Sie sich dafür an den Regelungen im „Leitfaden für das Verfassen einer wissenschaftlichen Hausarbeit“.

Jedes Exposé ist mit einem Deckblatt zu versehen, das folgende Angaben enthält: Name, Adresse, E-Mail-Adresse, Matrikelnummer, Studiengang, Modul, Art und Datum der Prüfung, Themenschwerpunkte, Name der prüfenden Person.

Erst wenn das Exposé endgültig akzeptiert worden ist, gilt die Themenvereinbarung als beendet. Nach Abschluss der Themenvereinbarung meldet die Modulbetreuung der Prüfungsverwaltung das Thema der Hausarbeit, damit Sie die offizielle Themenstellung und das verbindliche Abgabedatum erhalten.

Modulbetreuung und Ansprechpartner*innen

Lehrgebiet Neuere deutsche Literaturwissenschaft und Medientheorie

Prof. Dr. Uwe Steiner	Tel. 02331/987-2517	uwe.steiner@fernuni-hagen.de
Moodle-Betreuung: Ann-Kathrin Klassen, M.A.	Tel. 02331/987-4382	ann-kathrin.klassen@fernuni-hagen.de

Sekretariat:
Leyla Pektas Tel. 02331/987-4882 leyla.pektas@fernuni-hagen.de

Klausur im Modul 25304/L4

Organisatorisches

Bitte vergleichen Sie die allgemeinen Hinweise zur Klausur auf S. 3.

Wann findet die Klausur statt?

Der Prüfungstermin wird zu Semesterbeginn im Studienportal sowie in der semesteraktuellen Moodle-Umgebung des Moduls bekannt gegeben. (Anmeldeschluss Wintersemester: **15.12.**, Sommersemester: **15.6.**)

Welche Fragen werden in der Klausur gestellt?

In der Klausur erfolgt zu dreien der Lerneinheiten, die Bestandteil des Moduls sind, je eine Themenstellung. Aus diesen drei Klausurthemen wählen Sie *eine* Themenstellung aus, die Sie bearbeiten.

Da übergreifende Zusammenhänge im Vordergrund stehen, wird die Kenntnis der gesamten Lerneinheit und des empfohlenen Textes vorausgesetzt. Ihre Ausführungen sollten strukturiert in eine gedanklich nachvollziehbare Ordnung gebracht werden (keine Stichwortreihungen!).

Wichtiger Hinweis:

Weiterführende Informationen zur Themenstellung der Klausur in 25304/L4 finden Sie in der Moodle-Umgebung des Moduls.

Modulbetreuung und Ansprechpartner*innen

Lehrgebiet Neuere deutsche Literaturwissenschaft und Medienästhetik

Prof. Dr. Alexandra Pontzen	Tel. 02331/987-4212	alexandra.pontzen@fernuni-hagen.de
Dr. (des.) Lena Hein		lena.hein@fernuni-hagen.de
Moodle-Betreuung:		
Sibel Tayçimen, M.A.		sibel.taycimen@fernuni-hagen.de
Sekretariat:		
Dorothea Rehmus-Fittje	Tel. 02331/987-4200	dorothea.rehmus-fittje@fernuni-hagen.de

Mündliche Modulprüfung im Modul 25304/L4

Organisatorisches

Die Themenabsprache findet im Modul 25304/L4 auf Moodle statt. Bitte vergleichen Sie die allgemeinen Hinweise zu den mündlichen Prüfungen auf S. 4f. und insbesondere die Angaben auf der Moodle-Plattform.

Wann finden die mündlichen Modulprüfungen statt?

Die mündlichen Prüfungen finden in der zweiten Märzhälfte (ab dem **15.3.**) im Wintersemester bzw. in der zweiten Septemberhälfte (ab dem **15.9.**) im Sommersemester statt. Bis zum **15.12.** (Wintersemester) bzw. **15.6.** (Sommersemester) müssen Themenvorschläge erfolgt sein. Die Prüfung umfasst zwei Themen aus dem inhaltlichen Spektrum des Moduls. Das Thesenpapier zur Prüfung muss spätestens zum **25.2.** (Wintersemester) bzw. **25.8.** (Sommersemester) von der Modulbetreuung in finaler Form **akzeptiert** worden sein. Da dafür Überarbeitungen notwendig sein können, reichen Sie frühzeitig einen Thesenpapierentwurf ein.

Bitte vereinbaren Sie rechtzeitig Ihren Prüfungstermin mit der Sekretärin des Lehrgebiets Neuere deutsche Literaturwissenschaft und Medienästhetik, Frau Dorothea Rehmus-Fittje (dorothea.rehmus-fittje@fernuni-hagen.de). Falls Sie von der Prüfung zurücktreten, melden Sie sich (zusätzlich zu Ihrer Abmeldung im Prüfungsportal) bitte auch wieder bei Frau Dorothea Rehmus-Fittje ab.

Themenabsprache der mündlichen Modulprüfung

Bitte setzen Sie sich zur Vereinbarung der Themen rechtzeitig mit der Modulbetreuung in Verbindung.

Bitte beachten Sie: Die Vereinbarung der Themen und der darauffolgende Prozess der Themenabsprache erfolgen nicht per E-Mail, sondern ausschließlich über Moodle (https://moodle.fernuni-hagen.de/), für das Sie sich bitte anmelden.

Sie müssen zwei voneinander unabhängige Themen vorschlagen, die sich auf zwei verschiedene Lerneinheiten des Moduls 25304/L4 und/oder auf eine Online- oder Präsenzveranstaltung beziehen.

Thesenpapier

Das Thesenpapier dient zur Grundlage des Gesprächs, das im Rahmen der Prüfung zwischen Prüfer*in und Kandidat*in geführt wird. Die beiden Themen, die Sie in Auseinandersetzung mit der Forschung entwickeln, stellen Sie bitte jeweils auf ein bis zwei Seiten dar. Daran anschließend formulieren Sie zu jedem Thema bitte drei bis fünf Thesen. Das Thesenpapier besteht ferner aus einem Literaturverzeichnis, in dem die Primärliteratur und die für Ihr Thema relevanten Forschungsbeiträge verzeichnet sind. Bitte versehen Sie das Thesenpapier mit einem Deckblatt, das folgende Angaben enthält: Name, Adresse, E-Mail-Adresse, Matrikelnummer, Studiengang, Modul, Art und Datum der Prüfung, Themen, Name der prüfenden Person.

Das endgültige, von der Modulbetreuung bereits akzeptierte Thesenpapier reichen Sie bitte als *eine* zusammenhängende PDF-Datei – gemäß der im Moodle angegebenen Anweisungen – spätestens bis zum oben genannten Termin (**25.02.** im Wintersemester, **25.08.** im Sommersemester) ein.

Modulbetreuung und Ansprechpartner*innen

Lehrgebiet Neuere deutsche Literaturwissenschaft und Medienästhetik

Prof. Dr. Alexandra Pontzen	Tel. 02331/987-4212	alexandra.pontzen@fernuni-hagen.de
Dr. (des.) Lena Hein		lena.hein@fernuni-hagen.de

Moodle-Betreuung:
Sibel Tayçimen, M.A. — sibel.taycimen@fernuni-hagen.de

Sekretariat:
Dorothea Rehmus-Fittje — Tel. 02331/987-4200 — dorothea.rehmus-fittje@fernuni-hagen.de

Hausarbeit im Modul 25304/L4

Organisatorisches

Bitte vergleichen Sie die allgemeinen Hinweise zu den Hausarbeiten auf S. 6f. und insbesondere die Angaben in der Moodle-Plattform.

Spätestens bis zum **15.12.** (Wintersemester) bzw. **15.6.** (Sommersemester) muss ein Themenvorschlag erfolgt sein. Der Gesamtprozess der Themenabsprache muss bis zum **1.2.** bzw. **2.8.** abgeschlossen sein. d. h. das mit der Modulbetreuung abgesprochene und von ihr akzeptierte Exposé muss bis zu diesem Zeitpunkt vorliegen. Bitte beachten Sie, dass es sich hierbei um einen Prozess handelt. Wir empfehlen, sich früh genug mit der Modulbetreuung in Verbindung zu setzen und Ihren ersten Exposévorschlag mit ausreichend zeitlichem Vorlauf ein (wir empfehlen *mindestens* drei Wochen) in Moodle einzustellen. Weitere Hinweise entnehmen Sie bitte der Moodle-Plattform des Moduls.

Themenabsprache und -vereinbarung

Bitte beachten Sie: Die Themenabsprache erfolgt nicht per E-Mail, sondern ausschließlich über Moodle (https://moodle.fernuni-hagen.de/), für das Sie sich bitte anmelden.

Aufgrund Ihrer Bearbeitung des Studienmaterials bzw. der Teilnahme an einer Präsenzveranstaltung sollten Sie in der Lage sein, ein bis zwei Vorschläge für ein Hausarbeitsthema rechtzeitig vor dem Stichtag zu unterbreiten.

Ihre zwei Vorschläge werden von dem für das Modul zuständigen Ansprechpartner*innen geprüft und in Absprache mit Ihnen ggf. modifiziert bzw. konkretisiert.

Im Anschluss daran erstellen Sie ein Exposé, das auf ca. zwei Seiten Ihre zentralen Gedanken zur Fragestellung und dem geplanten Vorgehen zusammenfasst. Dieses Exposé muss auch eine vorläufige Gliederung sowie eine Liste der verwendeten Forschungsliteratur (mit genauen und vollständigen bibliographischen Angaben) enthalten. Zum endgültigen Exposé gehört ein Deckblatt, das die folgenden Daten enthält: neben dem Titel der Hausarbeit Ihren Vor- und Nachnamen, Ihre Matrikelnummer, Ihre E-Mail-Adresse, Ihren Studiengang und das Modul und den Kurs, auf die sich Ihre Hausarbeit bezieht. Auch das Exposé muss bereits nach den Standards und Vorgaben gestaltet und eingerichtet sein, die der „Leitfaden für das Verfassen einer wissenschaftlichen Hausarbeit“ formuliert.

Erst wenn das Exposé endgültig akzeptiert wurde, ist der Prozess der Themenabsprache beendet. Schicken Sie nun der Modulbetreuung eine E-Mail mit den Angaben Name, Matrikelnummer, Modul und Titel der Arbeit. Diese E-Mail leitet die Modulbetreuung an das Prüfungsamt weiter, damit Sie die offizielle Themenstellung und das verbindliche Abgabedatum erhalten.

Modulbetreuung und Ansprechpartner*innen

Lehrgebiet Neuere deutsche Literaturwissenschaft und Medienästhetik

Prof. Dr. Alexandra Pontzen	Tel. 02331/987-4212	alexandra.pontzen@fernuni-hagen.de
Dr. (des.) Lena Hein		lena.hein@fernuni-hagen.de

Moodle-Betreuung:

Sibel Tayçimen, M.A.		sibel.taycimen@fernuni-hagen.de

Sekretariat:

Dorothea Rehmus-Fittje	Tel. 02331/987-4200	dorothea.rehmus-fittje@fernuni-hagen.de

Klausur im Modul 25305/L5

Organisatorisches

Bitte vergleichen Sie die allgemeinen Hinweise zur Klausur auf S. 3.

Wann findet die Klausur statt?

Der Prüfungstermin wird zu Semesterbeginn im Studienportal sowie in der semesteraktuellen Moodle-Umgebung des Moduls bekannt gegeben. (Anmeldeschluss Wintersemester: **15.12.**, Sommersemester: **15.6.**)

Welche Fragen werden in der Klausur gestellt?

In der Klausur wird zu den Kursen, die Bestandteil des Moduls sind, je ein Thema gestellt. Aus den Klausurthemen wählen Sie *ein* Thema aus, das Sie bearbeiten.

Ihre Ausführungen sollten strukturiert in eine gedanklich nachvollziehbare Ordnung gebracht werden (keine Stichwortreihungen!). Da es sich um eine Klausur@Home handelt, beachten Sie bitte Klausurhinweise, die im Moodle zur Vorbereitung veröffentlicht werden.

Wichtiger Hinweis:

Weiterführende Informationen zur Themenstellung der Klausur in 25305/L5 finden Sie in der Moodle-Umgebung des Moduls.

Modulbetreuung und Ansprechpartner*innen

Lehrgebiet Neuere deutsche Literaturwissenschaft und Medientheorie

Prof. Dr. Uwe Steiner	Tel. 02331/987-2517	uwe.steiner@fernuni-hagen.de
Dr. Mirna Zeman		mirna.zeman@fernuni-hagen.de
Sekretariat: Leyla Pektas	Tel. 02331/987-4882	leyla.pektas@fernuni-hagen.de

Weitere Lehrgebiete werden noch benannt, vgl. Moodle.

Mündliche Modulprüfung im Modul 25305/L5

Organisatorisches

Bitte vergleichen Sie die allgemeinen Hinweise zu den mündlichen Modulprüfungen auf S. 4f. sowie die Angaben auf der Moodle-Plattform des Moduls.

Wann finden die mündlichen Modulprüfungen statt?

Die Termine für die mündlichen Modulprüfungen zum Modul 25305/L5 werden im Wintersemester im März und im Sommersemester im September durchgeführt. Die Termine werden im Sekretariat vereinbart.

Themenschwerpunkte der mündlichen Modulprüfung

Für die mündliche Modulprüfung vereinbaren Sie bitte frühzeitig mit den Modulbetreuer*innen insgesamt zwei Themen, die aus zwei der vier Kurse stammen müssen (Einführung in Literatur und Kultur des Barock, Kulturen des Opfers, Zwischen Restauration und Modernisierung, Die Krise des Jahrhunderts). Die Grundlagen der jeweiligen Kurse sind auch Gegenstand des Prüfungsgesprächs. Dabei ist die mündliche Prüfung eine Modulprüfung: Das bedeutet, dass Sie im Groben auch über die Inhalte der nicht gewählten Kurse orientiert sein sollten.

Exposé

In Ihrem Thesenpapier formulieren Sie bitte mindestens zwei prägnante Thesen zu jedem Thema und nennen dabei im Literaturverzeichnis jeweils ca. fünf aktuelle Referenztexte aus der Forschung, die Sie für die Vorbereitung heranziehen. Primär- und Sekundärliteratur müssen dem bibliographischen Standard entsprechen. Bitte orientieren Sie sich dafür an den Regelungen im „Leitfaden für das Verfassen einer wissenschaftlichen Hausarbeit“. Bitte versehen Sie das Thesenpapier mit einem Deckblatt, das folgende Angaben enthält: Name, Adresse, E-Mail-Adresse, Matrikelnummer, Studiengang, Modul, Art und Datum der Prüfung, Themenschwerpunkte, Name der prüfenden Person.

Das Thesenpapier ist nach Absprache mit Ihrer Betreuerin als Word-Datei im Prüfungsforum hochzuladen. Die finale Version ist spätestens **drei Wochen** vor dem Prüfungstermin einzureichen.

Modulbetreuung und Ansprechpartner*innen

Lehrgebiet Neuere deutsche Literaturwissenschaft und Medientheorie

Prof. Dr. Uwe Steiner	Tel. 02331/987-2517	uwe.steiner@fernuni-hagen.de
Dr. Mirna Zeman		mirna.zeman@fernuni-hagen.de
Sekretariat: Leyla Pektas	Tel. 02331/987-4882	leyla.pektas@fernuni-hagen.de

Weitere Lehrgebiete werden noch benannt, vgl. Moodle.

Hausarbeit im Modul 25305/L5

Organisatorisches

Bitte vergleichen Sie die allgemeinen Hinweise zu den Hausarbeiten auf S. 6f.

Thematik der Hausarbeit

Bitte setzen Sie sich zur Themenabsprache rechtzeitig mit der Modulbetreuung in Verbindung.

Themenabsprache und -vereinbarung

Bitte setzen Sie sich frühzeitig – am besten sofort nach der Anmeldung der Hausarbeit beim Prüfungsamt – mit der Modulbetreuung auf der Moodle-Plattform in Verbindung. Nach der Anmeldung der Hausarbeit beim Prüfungsamt erfolgt die Themenabsprache mitsamt Erarbeitung eines Exposés in Absprache mit der Modulbetreuung. Dieser Prozess muss spätestens bis zum **1.2.** (Wintersemester) bzw. **2.8.** (Sommersemester) abgeschlossen sein. Der Prozess gilt als abgeschlossen, sobald das Exposé von der Modulbetreuung angenommen wird. So müssen Sie nach der Anmeldung der Hausarbeit beim Prüfungsamt zunächst mit der für das Modul zuständiger Betreuenden ein Thema vereinbaren, das für das Modul einschlägig sein sollte. Dieser Vorschlag wird von den zuständigen Ansprechpartner*innen geprüft und in Absprache mit Ihnen ggf. modifiziert bzw. konkretisiert. Danach reichen Sie bitte als Word-Datei über das dafür eingerichtete Forum im Moodle an die betreuenden Prüfer*innen ein Exposé ein, das auf ca. zwei Seiten Ihre zentralen Gedanken zum Thema und dem methodischen Vorgehen zusammenfasst. Das Exposé muss auch eine vorläufige Gliederung sowie eine Liste der verwendeten (aktuellen) Forschungsliteratur (mit genauen und vollständigen bibliographischen Angaben) enthalten. Bitte orientieren Sie sich dafür an den Regelungen im „Leitfaden für das Verfassen einer wissenschaftlichen Hausarbeit“.

Jedes Exposé ist mit einem Deckblatt zu versehen, das folgende Angaben enthält: Name, Adresse, E-Mail-Adresse, Matrikelnummer, Studiengang, Modul, Art und Datum der Prüfung, Themenschwerpunkte, Name der prüfenden Person.

Erst wenn das Exposé endgültig akzeptiert worden ist, gilt das Thema als vereinbart. Der Gesamtprozess der Themenabsprache muss bis zum **1.2.** bzw. **2.8.** abgeschlossen sein, d. h. das von der Modulbetreuung akzeptierte Exposé muss bis zu diesem Zeitpunkt vorliegen. Bitte beachten Sie, dass es sich hierbei um einen Arbeitsprozess handelt. Wir empfehlen, sich früh genug mit der Modulbetreuung in Verbindung zu setzen und Ihren ersten Exposévorschlag mit ausreichendem zeitlichem Vorlauf (wir empfehlen *mindestens* drei Wochen) einzureichen. Erst nach Abschluss der Themenvereinbarung meldet die Modulbetreuung der Prüfungsverwaltung das Thema der Hausarbeit, damit Sie die offizielle Themenstellung und das verbindliche Abgabedatum erhalten.

Modulbetreuung und Ansprechpartner*innen

Lehrgebiet Neuere deutsche Literaturwissenschaft und Medienästhetik

Prof. Dr. Uwe Steiner	Tel. 02331/987-2517	uwe.steiner@fernuni-hagen.de
Dr. Mirna Zeman		mirna.zeman@fernuni-hagen.de
Sekretariat: Leyla Pektas	Tel. 02331/987-4882	leyla.pektas@fernuni-hagen.de

Weitere Lehrgebiete werden noch benannt, vgl. Moodle.

Mündliche Modulprüfung im Modul 25306/L6

Organisatorisches

Bitte vergleichen Sie die allgemeinen Hinweise zu den mündlichen Prüfungen auf S. 4f. und insbesondere die Angaben in der Moodle-Plattform.

Wann finden die mündlichen Modulprüfungen statt?

Die mündlichen Prüfungen werden in zwei Blöcken jeweils im März (Wintersemester) bzw. September (Sommersemester) durchgeführt. Die genauen Termininformationen finden Sie in der Moodle-Umgebung des Moduls. Bis zum **15.12.** bzw. **15.6.** müssen Themenvorschläge erfolgt sein. Das Thesenpapier muss bis spätestens **3 Wochen** vor dem Prüfungstermin von der Modulbetreuung **in finaler Form akzeptiert** worden sein. Da dafür **Überarbeitungen** notwendig sein können, reichen Sie bitte frühzeitig einen Thesenpapierentwurf ein.

Bitte vereinbaren Sie rechtzeitig Ihren Prüfungstermin mit dem Sekretär des Lehrgebiets Neuere deutsche Literaturwissenschaft und Mediengeschichte, Herrn Christoph Düchting (christoph.duechting@fernuni-hagen.de). Falls Sie von der Prüfung zurücktreten, melden Sie sich (zusätzlich zu Ihrer Abmeldung im Prüfungsportal) bitte auch wieder bei Herrn Christoph Düchting ab.

Themenabsprache der mündlichen Modulprüfung:

Bitte beachten Sie: Die Themenabsprache erfolgt nicht per E-Mail, sondern ausschließlich über das dafür vorgesehene Forum in der Moodle-Lernumgebung (https://moodle.fernuni-hagen.de/), für das Sie sich bitte neu anmelden.

Sie müssen zwei voneinander unabhängige Themen vorschlagen, die sich je auf einen Kurs Lerneinheiten des Moduls 25306/L6 und/oder auf eine Online- oder Präsenzveranstaltung beziehen.

Thesenpapier:

Das Thesenpapier dient zur Grundlage des Gesprächs, das im Rahmen der Prüfung zwischen Prüfer*in und Kandidat*in geführt wird. Die beiden Themen, die Sie in Auseinandersetzung mit dem Studienmaterial und der Forschung entwickeln, stellen Sie bitte jeweils auf ein bis zwei Seiten dar. Daran anschließend formulieren Sie zu jedem Thema drei bis fünf Thesen. Das Thesenpapier besteht ferner aus einem Literaturverzeichnis, in dem die Primärliteratur und die für Ihr Thema relevanten Forschungsbeiträge verzeichnet sind. Bitte versehen Sie das Thesenpapier mit einem Deckblatt, das folgende Angaben enthält: Name, E-Mail, Matrikelnummer, Studiengang, Modul, Art und Datum der Prüfung, Themen, Name der Hochschule und des Instituts sowie Name der prüfenden Person.

Das endgültige und von der Modulbetreuung **bereits angenommene Thesenpapier** reichen Sie bitte als *eine* zusammenhängende PDF-Datei – gemäß den in Moodle gegebenen Anweisungen – bis spätestens **drei Wochen** vor Ihrem Prüfungstermin ein.

Modulbetreuung und Ansprechpartner*innen

Lehrgebiet Neuere deutsche Literaturwissenschaft und Mediengeschichte

Dr. Wim Peeters wim.peeters@fernuni-hagen.de

Sekretariat:
Christoph Düchting Tel. 02331/987-2119 christoph.duechting@fernuni-hagen.de

Hausarbeit im Modul 25306/L6

Organisatorisches

Bitte vergleichen Sie die allgemeinen Hinweise zu den Hausarbeiten auf S. 6f.

Spätestens bis zum **15.12.** (Wintersemester) bzw. **15.6.** (Sommersemester) muss ein Themenvorschlag erfolgt sein. Der Gesamtprozess der Themenabsprache muss bis zum **1.2.** bzw. **2.8.** abgeschlossen sein, d. h. das mit der Modulbetreuung abgesprochene und von ihr akzeptierte Exposé muss bis zu diesem Zeitpunkt vorliegen. Bitte beachten Sie, dass es sich hierbei um einen Prozess handelt. Wir empfehlen, sich früh genug mit der Modulbetreuung in Verbindung zu setzen und Ihren ersten Exposévorschlag mit ausreichend zeitlichem Vorlauf (wir empfehlen *mindestens* drei Wochen) in Moodle einzustellen.

Wichtiger Hinweis

Falls Sie eine Praxishausarbeit schreiben möchten, wählen Sie im Online-Anmeldesystem die Hausarbeit mit dem Zusatz [Praxis] und beachten Sie in diesem Fall unbedingt die Hinweise auf S. 34f. in diesem Prüfungsleitfaden.

Themenabsprache und -vereinbarung

Bitte beachten Sie: Die Themenabsprache erfolgt nicht per E-Mail, sondern ausschließlich über das entsprechende Forum in der Moodle-Umgebung (https://moodle.fernuni-hagen.de/), für das Sie sich bitte anmelden.

Aufgrund Ihrer Bearbeitung des Studienmaterials bzw. der Teilnahme an einer Präsenzveranstaltung sollten Sie in der Lage sein, ein Hausarbeitsthema spätestens bis zum Stichtag vorzuschlagen.

Dieser Vorschlag wird von dem/der für das Modul zuständigen Ansprechpartner*in geprüft und in Absprache mit Ihnen ggf. modifiziert bzw. konkretisiert.

Im Anschluss daran erstellen Sie ein Exposé, das auf ca. drei Seiten Ihre zentralen Gedanken zur Fragestellung und zum geplanten Vorgehen zusammenfasst. Das Exposé muss außerdem eine vorläufige Gliederung sowie eine Liste der verwendeten Forschungsliteratur (mit genauen und vollständigen bibliographischen Angaben) enthalten. Zum Exposé gehört auch ein Deckblatt, das die folgenden Daten enthält: Den Namen der Hochschule, des Instituts und des Prüfers/der Prüferin, sowie den Titel der Hausarbeit, Ihren Vor- und Nachnamen, Ihre Matrikelnummer, Ihre E-Mail-Adresse, Ihren Studiengang, das Modul und den Kurs, auf den sich Ihre Hausarbeit bezieht sowie Praxisbezug ja/nein. Auch das Exposé muss bereits nach den Standards und Vorgaben gestaltet und eingerichtet sein, die der „Leitfaden für das Verfassen einer wissenschaftlichen Hausarbeit“ formuliert.

Erst wenn das Exposé von der Modulbetreuung endgültig akzeptiert wurde, ist der Prozess der Themenabsprache beendet. Schicken Sie nun der Modulbetreuung **fristgerecht** eine E-Mail mit den Angaben: Name, Matrikelnummer, Modul, Praxisbezug: ja/nein und Titel der Arbeit. Diese Mail leitet die Modulbetreuung an das Prüfungsamt weiter, damit Sie die offizielle Themenstellung und das verbindliche Abgabedatum erhalten.

Modulbetreuung und Ansprechpartner*innen

Lehrgebiet Neuere deutsche Literaturwissenschaft und Mediengeschichte

Dr. Wim Peeters wim.peeters@fernuni-hagen.de

Sekretariat:
Christoph Düchting Tel. 02331/987-2119 christoph.duechting@fernuni-hagen.de

Praxishausarbeit im Modul 25306/L6

Organisatorisches

Bitte vergleichen Sie die allgemeinen Hinweise zu den Hausarbeiten auf S. 6f. und insbesondere die Angaben auf der Moodle-Plattform.

Spätestens bis zum **15.12.** (Wintersemester) bzw. **15.6.** (Sommersemester) muss ein Themenvorschlag erfolgt sein. Der Gesamtprozess der Themenabsprache muss bis zum **1.2.** bzw. **2.8.** abgeschlossen sein, d. h. das mit der Modulbetreuung abgesprochene und von ihr akzeptierte Exposé muss bis zu diesem Zeitpunkt vorliegen. Bitte beachten Sie, dass es sich hierbei um einen Prozess handelt. Wir empfehlen, sich früh genug mit der Modulbetreuung in Verbindung zu setzen und Ihren ersten Exposévorschlag mit ausreichend zeitlichem Vorlauf (wir empfehlen *mindestens* drei Wochen) in Moodle einzustellen.

Wichtiger Hinweis

In diesem Modul besteht die Möglichkeit, eine praxisbezogene Hausarbeit anzufertigen. Falls Sie diese Form der Prüfung wünschen, wählen Sie im Online-Anmeldesystem die Hausarbeit mit dem Zusatz [Praxis] und beachten bitte die folgenden Hinweise.

Das Praktikum

Das Praktikum mit einer Dauer von vier Wochen bzw. **hundertfünfzig Stunden** kann studienbegleitend durchgeführt werden oder auch vor der Belegung des Moduls absolviert werden.

Praktikumsnachweis

Die Absolvierung des Praktikums muss durch entsprechenden schriftlichen Nachweis seitens der Praktikumsstelle bestätigt werden. Aus diesem Nachweis müssen sowohl die Tätigkeiten als auch die Dauer des Praktikums bzw. die Anzahl der Stunden hervorgehen.

Anerkennung praktischer Tätigkeit

Unter Umständen können berufliche und ehrenamtliche Tätigkeiten auf Antrag als Praktikum anerkannt werden. Fragen hierzu richten Sie bitte an die Modulbetreuung. Ein Praktikumsbericht ist in jedem Fall anzufertigen.

Umfang und Benotung

Als Umfang des Praktikumsberichts sind ca. 3-5 Seiten vorgesehen. Der Praktikumsbericht fließt nicht in die Benotung der Praxishausarbeit ein. Vielmehr bietet er Ihnen die Möglichkeit, die methodischen und theoretischen Aspekte Ihrer Praxishausarbeit im Vorfeld mit der Modulbetreuung abzusprechen.

Eine eidesstattliche Erklärung über die selbstständige Verfassung des Praktikumsberichts ist nicht nötig.

An wen sende ich den fertig gestellten Praktikumsbericht?

Der Bericht muss bis **spätestens zur Abgabe der Praxishausarbeit** in digitaler Form als PDF zusammen mit dem Praktikumsnachweis (ebenfalls als PDF) per E-Mail an das Sekretariat gesendet werden.

Themenabsprache und -vereinbarung

Bitte beachten Sie: Die Themenabsprache erfolgt nicht per E-Mail, sondern ausschließlich über das entsprechende Forum in der Moodle-Lernumgebung (https://moodle.fernuni-hagen.de/), für das Sie sich bitte anmelden.

Aufgrund Ihrer Bearbeitung des Studienmaterials bzw. der Teilnahme an einer Präsenzveranstaltung sollten Sie in der Lage sein, ein für das Modul einschlägiges Hausarbeitsthema vorzuschlagen. Dieser Vorschlag wird von dem/der für das Modul zuständigen Ansprechpartner*in geprüft und in Absprache mit Ihnen ggf. modifiziert bzw. konkretisiert. Danach reichen Sie (als PDF-Datei im Anhang einer Nachricht per Moodle und in nur *einer* Datei!) ein Exposé ein, das auf ca. drei Seiten Ihre zentralen Gedanken zur Fragestellung und zum geplanten Vorgehen zusammenfasst. Das Exposé muss außerdem eine vorläufige Gliederung sowie eine Liste der

verwendeten Forschungsliteratur (mit genauen und vollständigen bibliographischen Angaben) enthalten. Zum Exposé gehört auch ein Deckblatt, das die folgenden Daten enthält: Den Namen der Hochschule, des Instituts und des Prüfers/der Prüferin, sowie den Titel der Hausarbeit, Ihren Vor- und Nachnamen, Ihre Matrikelnummer, Ihre E-Mail-Adresse, Ihren Studiengang, das Modul und den Kurs, auf den sich Ihre Hausarbeit bezieht sowie Praxisbezug ja/nein. Auch das Exposé muss bereits nach den Standards und Vorgaben gestaltet und eingerichtet sein, die der „Leitfaden für das Verfassen einer wissenschaftlichen Hausarbeit“ formuliert.

Erst wenn das Exposé endgültig akzeptiert worden ist, meldet die Modulbetreuung der Prüfungsverwaltung das Thema der Hausarbeit, damit Sie die offizielle Themenstellung und das verbindliche Abgabedatum erhalten.

Modulbetreuung und Ansprechpartner*innen

Lehrgebiet Neuere deutsche Literaturwissenschaft und Mediengeschichte

Dr. Wim Peeters wim.peeters@fernuni-hagen.de

Sekretariat:
Christoph Düchting Tel. 02331/987-2119 christoph.duechting@fernuni-hagen.de

Portfolioprüfung im Modul 25003/W DH (Literatur)

Modulinhalt

Das Wahlmodul beschäftigt sich mit digitalen Methoden in den Kulturwissenschaften. Es verbindet Geschichte, Literaturwissenschaft und Informatik und legt besonderen Wert auf das eigene Ausprobieren. Die drei Lerneinheiten behandeln Grundlagen der Digitalisierung und Archivierung, elektronische Literatur und Programmierung, sowie ausgewählte Themen und Tools (Wikipedia, MAXQDA, Serious Games, Künstliche Intelligenz). Eine detaillierte Übersicht finden Sie im Studienportal unter Modulinhalte und Lernergebnisse.

Prüfungsablauf

Das Modul wird mit einer Portfolioprüfung aus vier aufeinanderfolgenden Elementen abgeschlossen. Zunächst bearbeiten Sie zwei unbenotete Quizzes zu den Lerneinheiten 1 und 2. Anschließend erstellen Sie innerhalb von sechs Wochen ein digitales Objekt zu einer selbstgewählten literaturwissenschaftlichen oder historischen Fragestellung. Den Abschluss bildet ein 15-minütiges Fachgespräch. Gruppenarbeit (2 oder 3 Personen) sind möglich. Genaue Anforderungen, Formate und Regelungen im Portfolio-Leitfaden (PDF). Die Anmeldung erfolgt bis zum **15.12.** (Wintersemester) bzw. **15.6.** (Sommersemester) über das Prüfungsportal.

Terminübersicht

Nr	Prüfungselement	Beginn	Ende
1	Quiz zu LE 1	Bearbeitung möglich ab: WiSe: 15.10. / SoSe 15.4.	Erfolgr. Abschluss spätestens: WiSe: 31.12. / SoSe 30.6.
2	Quiz zu LE 2	Bearbeitung möglich ab: WiSe: 15.10. / SoSe 15.4.	Erfolgr. Abschluss spätestens: WiSe: 31.12. / SoSe 30.6.
3	Digitales Objekt	Bearbeitungsbeginn: WiSe: 15.1. / SoSe 15.7.	Letztmöglicher Abgabetermin: WiSe: 25.2. / SoSe 25.8.
4	Fachgespräch	Zeiträume WiSe: 10.3. bis 31.3. und SoSe 10.9. bis 30.9. (Terminangebote in der Lernumgebung buchbar)	

Modulbetreuung und Ansprechpartner*innen

Lehrgebiet Neuere deutsche Literaturwissenschaft und Mediengeschichte

Modulbetreuung und Ansprechpartner für Prüfungen in W DH:

Helmut Hofbauer, M.A. helmut.hofbauer@fernuni-hagen.de

Modulbeauftragter:
Prof. Dr. Peter Risthaus Tel. 02331/987-2579 peter.risthaus@fernuni-hagen.de

Sekretariat:
Christoph Düchting Tel. 02331/987-2119 christoph.duechting@fernuni-hagen.de

ACHTUNG: Geben Sie in E-Mails mit Ihren Betreuer*innen immer Ihre Matrikelnummer an.

Hausarbeit im Modul 25307/W GEN (Wahlmodul „Interdisziplinäre Genderforschung) (Schwerpunkt Gender (Media-)Studies)

Organisatorisches

Bitte vergleichen Sie die allgemeinen Hinweise zu den Hausarbeiten auf S. 6f.

Thematik der Hausarbeit

Bitte setzen Sie sich zur Themenabsprache rechtzeitig mit der Modulbetreuung in Verbindung.

Themenabsprache und -vereinbarung

Bitte setzen Sie sich frühzeitig – am besten sofort nach der Anmeldung der Hausarbeit beim Prüfungsamt – mit Ihrer Prüfer*in für den Schwerpunkt in den Gender (Media-)Studies (Julia Fischer, M.A.) in der Moodle-Umgebung in Verbindung. Nach der Anmeldung der Hausarbeit beim Prüfungsamt erfolgt die Themenabsprache mitsamt Erarbeitung eines Exposés in Absprache mit der Modulbetreuung. Dieser Prozess muss spätestens bis zum **1.2.** (Wintersemester) bzw. **2.8.** (Sommersemester) abgeschlossen sein. Der Prozess gilt als abgeschlossen, sobald das Exposé von der Modulbetreuung angenommen wird.

Der Abspracheprozess verläuft wie folgt: Nach der Anmeldung der Hausarbeit beim Prüfungsamt vereinbaren Sie zunächst mit der für den Modulschwerpunkt zuständigen Betreuenden ein einschlägiges Hausarbeitsthema (hauptsächlich mit der kulturwissenschaftlichen Fragestellung mit dem Fokus auf der Genderforschung). Dieser Vorschlag wird von den für den Schwerpunkt zuständigen Ansprechpartner*in geprüft und in Absprache mit Ihnen ggf. modifiziert bzw. konkretisiert. Danach reichen Sie das Exposé bitte als Word-Datei über das Prüfungsforum in Moodle ein. Darin fassen Sie auf ca. zwei Seiten Ihre zentralen Gedanken zur Fragestellung und dem geplanten methodischen Vorgehen zusammen. Außerdem muss eine vorläufige Gliederung sowie eine Liste der verwendeten (aktuellen) Forschungsliteratur (mit genauen und vollständigen bibliographischen Angaben) enthalten sein. Bitte orientieren Sie sich dafür an den Regelungen im „Leitfaden für das Verfassen einer wissenschaftlichen Hausarbeit“.

Jedes Exposé ist mit einem Deckblatt zu versehen, das folgende Angaben enthält: Name, Adresse, E-Mail-Adresse, Matrikelnummer, Studiengang, Modul, Art und Datum der Prüfung, Themenschwerpunkte, Name der prüfenden Person. Für die Erstellung des Exposés nutzen Sie bitte unser Planungstool in der Moodle-Umgebung.

Erst wenn das Exposé endgültig akzeptiert worden ist, gilt die Themenvereinbarung als beendet. Der Gesamtprozess der Themenabsprache muss bis zum **1.2.** (Wintersemester) bzw. **2.8.** (Sommersemester) abgeschlossen sein, d. h. das mit der Modulbetreuung abgesprochene und von ihr akzeptierte Exposé muss bis zu diesem Zeitpunkt im Prüfungsforum vorliegen. Bitte beachten Sie, dass es sich hierbei um einen Arbeitsprozess handelt. Wir empfehlen, sich früh genug mit der Modulbetreuung in Verbindung zu setzen und Ihren ersten Exposévorschlag mit ausreichendem zeitlichem Vorlauf (wir empfehlen *mindestens* drei Wochen) einzureichen. Erst nach Abschluss der Themenvereinbarung meldet die Modulbetreuung der Prüfungsverwaltung das Thema der Hausarbeit, damit Sie die offizielle Themenstellung und das verbindliche Abgabedatum erhalten.

Modulbetreuung und Ansprechpartner*innen

Lehrgebiet Digitale Transformation in Kultur und Gesellschaft

Jun.-Prof. Dr. Jennifer Eickelmann — jennifer.eickelmann@fernuni-hagen.de

Modulbetreuung:

Julia Fischer, M.A. — julia.fischer@fernuni-hagen.de

Wissenschaftliche Online-Tutorin:

Irina Schulzki, M.A. — irina.schulzki@fernuni-hagen.de

Sekretariat: Jutta Bürger-Kaiser — sekretariat.eickelmann@fernuni-hagen.de

Portfolioprüfung im Modul 25307/W GEN (Wahlmodul „Interdisziplinäre Genderforschung) (Schwerpunkt Gender (Media) Studies)

Organisatorisches

Die Portfolioprüfung im Modul W GEN ist eine studienbegleitende Prüfung und besteht aus drei aufeinander aufbauenden Portfolioprüfungselementen. Die ersten beiden Prüfungselemente werden mit „bestanden" bzw. „nicht bestanden" bewertet, das dritte Prüfungselement ist benotet und fließt als einzige Note in die Gesamtbewertung ein. Versäumte oder nicht bestandene Prüfungselemente führen zum Nichtbestehen der gesamten Prüfung. Die Abgabe der Prüfungselemente sowie Bewertung der Prüfungsleistung erfolgt vollständig über die Lernplattform Moodle. Einzelne Fristen für die einzelnen Prüfungselemente werden nicht vorgegeben. Stattdessen gilt: Alle drei Prüfungselemente müssen nacheinander und fristgerecht bis zum Ende des Prüfungszeitraums (Wintersemester: **16.12.–28.2.**; Sommersemester: **16.6.–31.8.**) absolviert werden.

Zur Unterstützung der Studierenden werden pro Semester vier vorab terminierte offene Online-Sprechstunden angeboten. Die Termine der Online-Sprechstunden werden zu Beginn des Semesters über Moodle bekannt gegeben. Zusätzlich können bei Bedarf individuelle Sprechstundentermine vereinbart werden

Prüfungselement 1: Kontrollfragen zu Materialien aus Lerneinheit 1 und 3 (unbenotet)

Im ersten Prüfungselement beantworten Sie **Kontrollfragen zu den folgenden Elementen aus Lerneinheit 1 und 3** in Form eines **Moodle-Tests**:

LE 1: Interdisziplinäre Genderforschung

- Videovorlesung „Ansätze, Methoden und Perspektiven der Gender Studies" (Irina Gradinari)
- Videovorlesung „Intersektionalität" (Helma Lutz)
- Videovorlesung „Trans Studies" (Adrian de Silva)
- Videovorlesung „Naturecultures und Diffraktion" (Stephan Trinkaus)

LE3: Projekt „Hexe interdisziplinär"

- Texte und Quellen zur interdisziplinären Hexenforschung – Historische Einführung, hier der externe Text Sönke Lorenz / H. C. Erik Midelfort, Hexen und Hexenprozesse. Ein historischer Überblick

Der Test ist ab dem 16.6. (SoSe) bzw. 16.12. (WiSe) auf Moodle abrufbar. Das Prüfungselement wird nicht benotet, muss jedoch bestanden werden. Zum Bestehen müssen Sie alle Fragen des Tests richtig beantworten. Sie können den Test beliebig oft wiederholen. Erst wenn Prüfungselement 1 bestanden wurde, wird Prüfungselement automatisch freigeschaltet. Sofern Sie sich nicht fristgerecht zur Prüfung angemeldet haben, dient die Absolvierung der Aufgaben reinen Übungszwecken und kann nicht als Prüfungsleistung anerkannt werden.

Prüfungselement 2: Audiovisuelle Präsentation zu einem Genderphänomen (unbenotet)

Das zweite Prüfungselement, eine audiovisuelle Präsentation, wird erst nach erfolgreichem Abschluss von Element 1 in Moodle freigeschaltet und ist als .pptx- oder .odp-Datei per Moodle-Aufgabe hochzuladen. Wenn Sie andere Programme als Microsoft PowerPoint verwenden möchten (wie z.B. Apple Keynote oder Prezi), müssen Sie Ihre Präsentation in das Format .pptx umwandeln. Sollten dabei oder an einem anderen Punkt des Prozesses technische Schwierigkeiten auftreten, wenden Sie sich bitte rechtzeitig an uns – wir unterstützen Sie gerne und finden gemeinsam eine passende Lösung.

Bei Ihrer audiovisuellen Präsentation sollen Sie selbst aktiv werden und ein frei zu wählendes Genderphänomen analysieren, diskutieren und kritisch reflektieren. Sie schlüpfen in die Rolle der Genderforscherin mit interdisziplinärer Ausrichtung. Ihre Aufgabe besteht darin, einen Vortrag auf der fiktiven Fachtagung „Historische und aktuelle Genderphänomene – interdisziplinäre Perspektiven" in Form einer audiovisuellen Präsentation vor einem (imaginierten) wissenschaftlichem Fachpublikum zu halten. Sie fokussieren dabei auf ein genderrelevantes historisches und/oder aktuelles Phänomen Ihrer Wahl und entwickeln eine spezifische Fragestellung mit Blick auf ebendieses Phänomen. Ebendieses Phänomen analysieren, diskutieren und reflektieren Sie mithilfe geeigneter Studienmaterialien. Sie überlegen entsprechend, wie Sie welche Materialien (z.B. Vorlesungen aus LE1,

theoretische Texte und Materialien aus LE2 und/oder LE3) nutzen können, um das von Ihnen gewählte Phänomen entlang Ihrer Fragestellung wissenschaftlich zu untersuchen und in Ihrer Präsentation darzustellen.

Ihre audiovisuelle Präsentation soll in Form einer mit Ihrer Stimme vertonten Präsentation (vorzugsweise PowerPoint mit Audiospur) aufbereitet werden und neben der von Ihnen aufgenommenen Audiospur(en) zusätzlich visuelle bzw. audiovisuelle Elemente enthalten (Bilder, Videos). Im Moodle-Raum finden Sie ausführliche Hilfestellungen zur technischen Umsetzung. [Sofern ein hierauf ausgerichtetes Seminar zum Modul angeboten wird, ist es auch möglich, dass Sie Ihre Präsentation in Form eines Referats im Rahmen des Seminars vorstellen können – dies aber nur nach vorheriger Absprache und nicht in jedem Seminar, das für das Modul geöffnet ist.] Die Präsentation sollte ca. 10 bis 15 Minuten lang sein. Im Vorfeld muss ein ein- bis zweiseitiges Exposé bei Ihrer Prüferin eingereicht werden: In Moodle finden Sie das Exposé-Tool, das Sie zur Erstellung Ihrer Exposés nutzen können. Das Exposé senden Sie via Mail an Ihre Prüferin senden, die wiederum ein Feedback gibt. In der Vorbereitung Ihres Fachvortrags achten Sie besonders auf die folgenden Aspekte:

- Theoretisch fundierte Perspektivierung Ihres Phänomens: Wählen Sie einen bestimmten Zugang aus, d.h. überlegen Sie sich, aus welcher perspektive Sie Ihre Fragestellung bearbeiten wollen. Zeigen Sie auf, wie diese theoretische Perspektive Ihren Blick auf Ihr Phänomen entlang Ihrer Fragestellung leitet und welche Aspekte dadurch besonders hervortreten bzw. analysierbar werden.
- Anschauliche Darstellung des Phänomens: Beschreiben Sie das von Ihnen untersuchte Phänomen konkret, stringent, nachvollziehbar und anschaulich, unter Berücksichtigung der theoretischen Perspektivierung und der bereitgestellten Materialien im Kurs.
- Einbettung in das Feld der interdisziplinären Genderforschung: Stellen Sie abschließend begründet dar, wie sich Ihre spezifische Forschungsperspektive im Feld der interdisziplinären Genderforschung verorten lässt. Aus welcher disziplinären Perspektive argumentieren Sie? Oder auch: Welche disziplinären Grenzen überschreiten Sie in Ihrer Argumentation?
- Medieneinsatz und -gestaltung: Gestalten Sie Ihre Präsentation in ihrer Dramaturgie stimmig. Achten Sie auf ein einheitliches und gut lesbares Design sowie auf eine klare visuelle Gliederung. Setzen Sie audiovisuelle Elemente (z. B. Bilder, Videos, Animationen oder Screencasts) gezielt ein, um Ihre Argumentation inhaltlich zu unterstützen bzw. mithilfe unterschiedlicher Formate zu erweitern. Reflektieren Sie den Einsatz generativer Werkzeuge (z. B. KI-generierter Bilder) nachvollziehbar, indem Sie Quellen, verwendete Tools und Prompts offenlegen. Sorgen Sie für eine technisch ‚saubere' Umsetzung, insbesondere eine verständliche Tonqualität und eine stimmige Synchronisation von Audio und Bild.

Geben Sie sämtliche verwendeten Quellen korrekt an – entweder im mündlichen Vortrag oder über eine abschließende Referenzfolie. Hinweis: Für nähere Informationen zum inhaltlichen Aufbau, zur formalen Gestaltung und zur korrekten Zitierweise ziehen Sie bitte das Dokument „Hinweise zum Verfassen wissenschaftlicher Arbeiten" heran. Zusätzlich finden Sie in Moodle ein Videotutorial mit praxisanleitenden Hinweisen zur technischen Gestaltung und Umsetzung Ihrer audiovisuellen Präsentation.

Prüfungselement 3: Auf Spurensuche: Herausforderungen interdisziplinärer Genderforschung – ein wissenschaftliches Essay (benotet)

Das dritte Prüfungselement wird erst nach Einreichung von Prüfungselement 2 in Moodle freigeschaltet und ist als PDF-Datei per Moodle-Aufgabe hochzuladen. Als drittes Prüfungselement verfassen Sie ein wissenschaftliches Essay zu dem bereits in der audiovisuellen Präsentation diskutierten Genderphänomen. Das Essay stellt entsprechend eine Vertiefung von PE2 dar. Ihr Essay knüpft an Ihre Präsentation an, soll den von Ihnen gewählten Gegenstand aber noch tiefer analytisch durchdringen und theoretisch einordnen – er muss grundsätzlich im Sinne wissenschaftlichen Arbeitens aufbereitet werden. Ihr Essay sollte einen Umfang von 6-8 Seiten (bei ca. 2.500 Zeichen pro Seite inkl. Satz- und Leerzeichen) umfassen. Ihr Essay sollte sich an den inhaltlichen Elementen Ihrer Präsentation (theoretische Fundierung, anschauliche Darstellung, reflektierte Einbettung in das Feld der interdisziplinären Genderforschung) orientieren; deren Ausführung aber vertiefen. Hierfür nutzen Sie die Kursmaterialien und recherchieren zudem ergänzend mind. 3 weitere einschlägige Literaturtitel, die Sie in die Diskussion mit einbinden.

Hinweis: Für nähere Informationen zum inhaltlichen Aufbau, zur formalen Gestaltung und zur korrekten Zitierweise ziehen Sie bitte das Dokument Checkliste und Hinweise für Haus- und Abschlussarbeiten (PDF 266 KB) heran.

Modulbetreuung und Ansprechpartner*innen für den Schwerpunkt Gender (Media) Studies

Lehrgebiet Digitale Transformation in Kultur und Gesellschaft

Jun.-Prof. Dr. Jennifer Eickelmann jennifer.eickelmann@fernuni-hagen.de

Modulbetreuung:
Julia Fischer, M.A. julia.fischer@fernuni-hagen.de

Wissenschaftliche Online-Tutorin:
Irina Schulzki, M.A. irina.schulzki@fernuni-hagen.de

Sekretariat: Jutta Bürger-Kaiser sekretariat.eickelmann@fernuni-hagen.de